



Jahreshoroskop für Liana

1. Januar 2026 bis 1. Januar 2027

Erstellt am: 23. Dezember 2025 12:20 • www.ast.ro

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Dein Geburtshoroskop	5
Einleitung	6
Liebe Teil 1: Feste Beziehung.....	7
Liebe Teil 2: Offen für Neues	15
Beruf und Karriere	23
Gesundheit und Wohlbefinden	30
Persönliche Entwicklung.....	36
Zusammenfassung.....	45
Anhang	
Alle Transite	46
Alle Hauspositionen.....	50

Vorwort

Willkommen zu Deinem Jahreshoroskop – und zu einem Moment der Reflexion. Dieses Horoskop lädt Dich dazu ein, das kommende Jahr bewusster zu erleben: mit einem Blick auf die größeren Zusammenhänge, die sich zwischen Himmel und Erde bewegen – und auf die Möglichkeiten, die sich daraus für Dich ergeben.

Die Grundlage dieses Horoskops sind **Transite**. Ein Transit beschreibt, wie sich die laufenden Planeten aktuell über den Himmel bewegen und dabei bestimmte Punkte in Deinem Geburtshoroskop berühren. Diese Begegnungen bringen Bewegung in verschiedene Lebensbereiche – manchmal als sanfter Rückenwind, manchmal als Anstoß, etwas zu verändern. Transite zeigen also keine festen Ereignisse, sondern Zeitqualitäten: Phasen, in denen bestimmte Themen stärker in den Vordergrund treten.

Die wichtigsten Transite werden anhand komplexer astrologischer Kriterien individuell ausgewählt. Neben ihrer allgemeinen Bedeutung wird dabei auch ihre Stellung und Wirkung in Deinem persönlichen Geburtshoroskop berücksichtigt.

Neben den Deutungen der Transite in den Kapiteln **Liebe (Teil 1 und Teil 2)**, **Beruf & Karriere**, **Gesundheit & Wohlbefinden** und **persönliche Entwicklung** findest Du im Anhang zusätzlich eine **Jahresübersicht mit allen wichtigen Transiten**, ihren Zeiträumen und zentralen Stichworten.

Liebe und Beziehungen können sich im Laufe eines Jahres auf ganz unterschiedliche Weise entfalten. Um Dich in Deiner aktuellen Lebenssituation bestmöglich zu begleiten, betrachtet dieses Horoskop das Thema Liebe aus zwei Perspektiven, die nicht alternativ, sondern situationsbezogen zu verstehen sind.

Liebe Teil 1: Feste Beziehung zeigt, wie bestehende Verbindungen gestärkt, vertieft oder neu belebt werden können. **Liebe Teil 2: Offen für Neues** beleuchtet Impulse und Chancen, wenn Du nicht in einer festen Partnerschaft lebst oder Dein Herz für neue Möglichkeiten geöffnet ist.

Du kannst beide Teile lesen oder Dich jederzeit auf den Abschnitt konzentrieren, der gerade am besten zu Dir und Deinem Weg passt. Beide Perspektiven basieren auf Deinen persönlichen Konstellationen und sind nicht als Hinweis auf eine Veränderung Deines Beziehungsstatus zu verstehen, sondern als flexible Begleitung – damit Du stets jene Perspektive lesen kannst, die gerade zu Dir und Deinem Weg passt.

Das Jahr ist je Kapitel in **vier Quartale** gegliedert, sodass Du Schritt für Schritt durch die Phasen des Jahres geführt wirst. Wie Du das Horoskop liest, entscheidest Du selbst – vielleicht möchtest Du es einmal ganz durchgehen, um ein Gefühl für die

Jahreshoroskop für Liana

Themen des Jahres zu bekommen, oder Du steigst einfach dort ein, wo Dich etwas gerade besonders anspricht.

Astrologie versteht sich hier nicht als starre Vorhersage, sondern als Spiegel: Sie zeigt, welche Energien und Themen gerade wirken könnten, und lädt Dich ein, sie auf Deine eigene Weise zu leben. Die Sterne geben Impulse – was Du daraus machst, liegt ganz bei Dir.

Danke, dass Du Dir Zeit nimmst, in diese astrologische Jahresreise einzutauchen. Möge dieses Horoskop Dich inspirieren, Dein Jahr bewusster zu gestalten, Chancen zu erkennen und auch in herausfordernden Momenten Vertrauen in Deinen eigenen Weg zu behalten.

Wichtiger Hinweis: Dieses Horoskop beschreibt astrologische Zeitqualitäten zur Selbstreflexion und persönlichen Orientierung. Es ersetzt keine professionelle Beratung in medizinischen, therapeutischen, rechtlichen oder finanziellen Angelegenheiten.

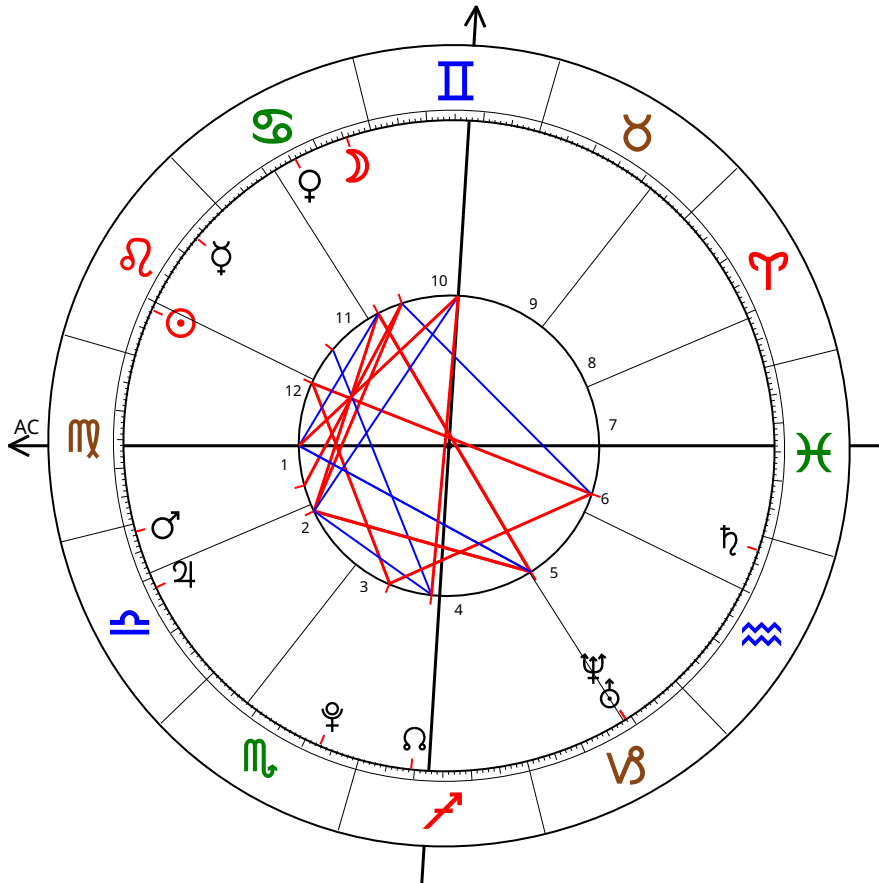
Bonus-Tipp

Wenn Du im kommenden Jahr Woche für Woche und Monat für Monat über Deine aktuellen astrologischen Konstellationen und deren Bedeutung informiert werden möchtest, dann melde dich zum **kostenlosen E-Mail-Horoskop** an auf ast.ro/email-horoskop

Dein Geburtshoroskop

Die Grafik zeigt dein Geburtshoroskop mit allen Planeten, Häusern und Aspekten. Dies bildet die Grundlage für alle Deutungen im Jahreshoroskop.

Datum	14. August 1993	Zeit	08:42	Ort	Freiburg im Breisgau
-------	-----------------	------	-------	-----	----------------------



Sonne	☉	Löwe	21°29'°	☉												
Mond	☾	Krebs	4°25'°		☾											
Merkur	☿	Löwe	6°36'°			☿										
Venus	♀	Krebs	14°15'°				♀									
Mars	♂	Waage	1°24'°		☐			♂								
Jupiter	♃	Waage	11°53'°		☐		☐		♃							
Saturn	♄	Wassermann	27°22'°	♁	△					♄						
Uranus	♅	Steinbock	18°58'°				♁		☐		♅					
Neptun	♆	Steinbock	18°55'°				♁		☐		♄	♆				
Pluto	♇	Skorpion	22°45'°	☐						☐			♇			
Mondknoten	♁	Schütze	9°22'°			△			*					♁		
Aszendent	AC	Jungfrau	16°4'°				*				△	△			AC	
MC	MC	Zwillinge	12°30'°							△				♁	☐	MC
Haus 2	Waage 9,1°	Haus 3	Skorpion 8,0°	Haus 5	Steinbock 18,5°	Haus 6	Wassermann 20,0°									

Das Jahr im Überblick

Dein Jahresmotto: Groß träumen, klar prüfen, warm handeln.

2026 zieht dich nach vorn wie ein Rückenwind, der zugleich nach Kurs fragt. Zwischen Vision und Realität sortierst du feiner, was wirklich trägt: Du darfst Hoffnung behalten, ohne dich im Nebel zu verlieren. Und immer wieder wirst du merken, dass echte Freiheit nicht aus einem plötzlichen Bruch entsteht, sondern aus kluger Wahl, Rhythmus und Verbindlichkeit.

In der Liebe kann sich zu Jahresbeginn viel wie ein schöner Film anfühlen, mit Momenten voller Nähe und Genuss – und genau da lohnt es sich, leise nachzufragen, bevor du Schlussfolgerungen ziehst. Später könnte eine ernstere Note auftauchen, die euch nicht trennt, sondern Struktur schenkt, wenn ihr Verantwortung und Bedürfnisse fair verteilt.

Im Beruf öffnen sich Türen über Sichtbarkeit und Sympathie, als würdest du auf eine größere Bühne treten. Gleichzeitig können unerwartete Wendungen dich testen: nicht, um dich zu stoppen, sondern um deine Richtung bewusster zu wählen und deinen Wert klarer zu benennen.

Für Gesundheit und Wohlbefinden wird Dosierung zur Superkraft. Du könntest lernen, deinen Körper wie einen präzisen Sensor zu lesen: weniger gegen Widerstand arbeiten, mehr tragfähige Routinen bauen, die dich auch in ernsteren Phasen halten.

In deiner persönlichen Entwicklung treffen Aufbruch und Realitätscheck direkt aufeinander. Du integrierst Freiheit und Sehnsucht so, dass daraus ein erwachseneres Ja zu dir selbst wird.

Wenn du bereit bist, diese Spannungen nicht zu glätten, sondern zu nutzen, führen dich die nächsten Kapitel Schritt für Schritt durch die wichtigsten Phasen und zeigen dir, wo du konkret ansetzen kannst.

Liebe Teil 1: Feste Beziehung

Phase 1 (1. Januar 2026–31. März 2026)

Da liegt schon seit einiger Zeit ein schimmernder Schleier über euren Erwartungen: Vieles fühlt sich größer, schöner, verheißungsvoller an, gleichzeitig ist nicht immer klar, was davon wirklich tragfähig ist. Im Januar bis Mitte Februar kann das wie ein gemeinsamer Traum wirken, in dem ihr euch sehr nah seid – aber auch wie ein Film, in dem einzelne Szenen zu gut

klingen, um wahr zu sein. Das zeigt sich ganz konkret bei Versprechen, Plänen oder Interpretationen: Eine liebe Nachricht wird zur „Beweislage“ für totale Sicherheit, eine kleine Funkstille plötzlich zum Kopfkino. Hilfreich ist jetzt, euch sanft auf den Boden zu holen, ohne die Romantik zu zerstören: „Was meinst du genau?“ statt „Du meinst bestimmt...“. Wenn ihr zarte Wünsche in klare Sätze übersetzt, bleibt die Magie erhalten – nur ohne Nebel.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Opposition Neptun*: 29. Dez 2025 - 12. Feb
- *Saturn Opposition Mars*: 23. Jan - 27. Mär
- *Jupiter Konjunktion Venus*: 1. Feb - 17. Apr
- *Saturn Quadrat Mond*: 13. Feb - 29. Apr
- *Merkur Haus 7*: 17. Feb - 8. Mär
- *Venus Haus 7*: 23. Feb - 13. Mär
- *Sonne Haus 7*: 6. Mär - 29. Mär

Ab Ende Januar bis März kommt dann ein anderer Ton dazu: Ihr spürt stärker, wo Tempo und Grenzen nicht zusammenpassen. Eine Person will etwas durchdrücken, die andere bremst – oder beide haben das Gefühl, gleichzeitig antreten und gegen eine unsichtbare Wand laufen zu müssen. Das kann sich an Alltagsdingen entzünden, die eigentlich banal sind: Wer organisiert was, wer trägt welche Verantwortung, wann ist Zeit füreinander, und wann ist wirklich Ruhe? Unter der Oberfläche geht es um etwas Größeres: Respekt für Energie und Belastbarkeit. Wenn ihr im Februar merkt, dass ihr schneller gereizt seid, lohnt sich eine neue Abmachung wie ein gutes Verkehrsregelwerk: klare Stoppschilder (was ist zu viel), klare Vorfahrt (was ist wirklich wichtig), und vor allem kurze Pausen, bevor aus Druck ein Kampf wird.

Im Februar öffnet sich gleichzeitig eine sehr warme, verbindende Tür: Da wird Liebe nicht nur gefühlt, sondern auch großzügiger gelebt. Ihr habt eher Lust, euch zu beschenken – nicht nur materiell, sondern mit Aufmerksamkeit, Zeit, Zärtlichkeit, kleinen Gesten, die sagen: „Ich sehe dich.“ Das ist eine Phase, in der ihr wie zwei Menschen wirken könnt, die wieder mehr an das Gute glauben – auch an das Gute zwischen euch. Ideal ist das für alles, was das Wir stärkt: ein gemeinsamer Plan, ein schöner Anlass, ein Projekt, das ihr als Team angeht. Wichtig ist nur, den Überschwang nicht als Ersatz für echte Klärung zu benutzen. Wenn etwas knirscht, heilt es nicht allein dadurch, dass man mehr Glitzer darüber streut – aber es lässt sich im warmen Licht leichter ansprechen.

Jahreshoroskop für Liana

Und genau da setzt ab Mitte Februar bis in den März hinein eine ernstere, stillere Schicht an: Gefühle werden prüfbarer. Du reagierst vielleicht empfindlicher auf Distanz, auf einen knappen Ton, auf das Gefühl, nicht ganz „dranzukommen“. Zwischen euch kann kurz der Eindruck entstehen, als wäre die Wärme gedimmt – dabei geht es weniger um mangelnde Liebe, sondern um innere Müdigkeit, um Pflichten, um emotionale Reserven. Das ist ein guter Moment, um Fürsorge sehr praktisch zu denken: Wie könnt ihr einander entlasten, ohne dass es sich nach Abrechnung anfühlt? Manchmal ist Liebe in dieser Phase nicht das große Gespräch, sondern ein einfacher Satz wie: „Ich übernehme das heute“ oder „Lass uns früh schlafen und morgen weiterreden.“ Wenn ihr euch erlaubt, nicht immer glänzen zu müssen, entsteht Vertrauen auf einer reifen Ebene.

Zwischen Mitte Februar und Anfang März wird Kommunikation zum Dreh- und Angelpunkt. Es ist leichter, sich wirklich auf Augenhöhe auszutauschen, Dinge zu verhandeln und Missverständnisse aus dem Weg zu räumen. Nutze das wie ein offenes Fenster: Luft reinlassen, bevor sich etwas staut. Gespräche über Erwartungen, Grenzen, Geld, Zeit oder Nähe gelingen besonders gut, wenn ihr euch gegenseitig nicht „überführt“, sondern neugierig bleibt. Ein sehr konkreter Tipp: Sprecht in Bildern aus dem Alltag. Statt „Du bist nie da“ lieber „Wenn ich abends allein esse, fühle ich mich ausgeschlossen – können wir zwei Abende fest für uns reservieren?“ So bleibt es lösungsorientiert.

Ab Ende Februar bis Mitte März wird es außerdem deutlich leichter, einander entgegenszukommen. Zärtlichkeit, Charme und die Bereitschaft zum Ausgleich sind spürbar höher. Das ist eine schöne Zeit für Verabredungen, für eine kleine „Wir“-Tradition, für Körpernähe, aber auch für versöhnliche Gesten nach einem Streit. Ihr könnt in dieser Phase viel reparieren, ohne es groß zu zerreden – solange die Richtung stimmt und beide sich gemeint fühlen.

Im März rückt das Miteinander dann insgesamt stärker ins Zentrum: Ihr schaut genauer hin, was euch als Paar ausmacht, und was ihr nach außen zeigen oder schützen wollt. Das kann bedeuten, dass ihr bewusster als Team auftrittet, Entscheidungen gemeinsam trifft oder euch klarer positioniert: gegenüber Familie, Freundeskreis oder Anforderungen von außen. Gleichzeitig ist das eine Einladung, nicht nur „funktionierend“ zu sein, sondern euch aktiv füreinander zu entscheiden – auch im Kleinen, auch an einem ganz normalen Tag.

Wenn ihr in diesen Wochen Traum und Realität, Herz und Alltag klug miteinander verbindet, entsteht etwas sehr Tragfähiges: ein Gefühl von Nähe, das nicht nur schön ist, sondern auch standhält.

Phase 2 (1. April 2026–30. Juni 2026)

Es wird spürbar, dass ihr euch schon seit einiger Zeit mehr Gutes gönnt – und jetzt reift daraus etwas Solides: nicht nur schöne Momente, sondern ein Gefühl von „Wir können uns aufeinander verlassen“. Bis in den April hinein passt vieles wie von selbst, Zuneigung fließt leichter, und ihr findet eher den Weg zurück zueinander, selbst wenn es zwischendurch geknirscht hat.

Gleichzeitig zeigt sich aber auch: Nähe wird nicht nur durch Romantik gehalten, sondern durch Alltagstreue – kleine Gesten, die wie warme Decken wirken, wenn es emotional kühler wird.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Konjunktion Venus*: 1. Feb - 17. Apr
- *Saturn Quadrat Mond*: 13. Feb - 29. Apr
- *Mars Haus 7*: 23. Mär - 21. Apr
- *Merkur Haus 7*: 3. Apr - 21. Apr
- *Jupiter Opposition Neptun*: 6. Apr - 18. Mai
- *Uranus Trigon Mars*: 6. Apr - 2. Jul
- *Merkur Haus 8*: 21. Apr - 7. Mai
- *Saturn Quadrat Venus*: 14. Mai - 12. Okt

Im Hintergrund läuft weiter ein ernsthafter Ton mit, der dich sensibler für Stimmungen macht. Du nimmst stärker wahr, wenn jemand von euch sich zurückzieht oder sich nicht gesehen fühlt. Gerade im April kann es sein, dass Pflichten, Termine oder familiäre Themen Druck erzeugen und die Stimmung schneller kippt. Dann hilft weniger „das Richtige sagen“ als verlässlich da zu sein: eine klare Absprache, ein kurzer Check-in am Abend, ein „Ich bin da, auch wenn ich gerade müde bin“. Das ist nicht spektakulär, aber genau dadurch wird Vertrauen aufgebaut.

Ab Ende März bis in den April wird das Miteinander insgesamt aktiver und direkter. Mars im 7. Haus bringt Bewegung in die Dynamik: Ihr wollt nicht mehr um Dinge herumreden, sondern spüren, wo ihr steht. Das kann leidenschaftlich sein, körperlich, lebendig – aber auch streitbarer. Wenn ein Konflikt hochgeht, dann oft nicht, weil die Liebe fehlt, sondern weil beide Seiten gehört werden wollen. Stell dir das wie zwei Menschen vor, die gleichzeitig am gleichen Türgriff ziehen: Es ruckelt, bis jemand kurz innehält und sagt, in welche Richtung die Tür eigentlich aufgehen soll.

Im April kommt noch etwas Entscheidendes dazu: Mit Merkur im 7. Haus, wo er sich auch im vorigen Quartal schon einmal aufgehalten hat, reift eine Gesprächsphase, in der ihr vieles aussprechen könnt, was lange zwischen den Zeilen lag. Das ist kein „Endlos-Reden“, eher ein Klären und Sortieren: Was ist ein echtes Bedürfnis, was ist nur Stress? Was ist ein Wunsch, was ist eine Forderung? Diese Wochen eignen sich besonders, um Regeln im Miteinander nachzuschärfen – zum Beispiel, wie ihr Streit beendet, wie ihr euch entschuldigt oder wie ihr Zeit zu zweit schützt, wenn außen viel los ist. Weil Merkur hier in der Abschlussphase wirkt, kann ein Gespräch im April einen Knoten lösen, der euch schon eine Weile begleitet.

Jahreshoroskop für Liana

Parallel dazu läuft bis in den Mai hinein ein Reality-Check, was Ideale und Erwartungen angeht. Jupiter gegenüber Neptun macht das Bild vom gemeinsamen Glück leicht zu groß, zu weich gezeichnet – wie ein schönes Foto mit Filter, das im Alltag plötzlich nicht mehr ganz passt. Im April und besonders Richtung Mai ist es deshalb wichtig, Versprechen nicht aus Euphorie zu machen, sondern aus Machbarkeit. Das betrifft ganz konkrete Dinge: gemeinsame Ausgaben, Urlaubspläne, die Frage, wie viel Zeit ihr wirklich habt, oder auch die Hoffnung, dass sich ein Thema „von allein“ erledigt. Wenn ihr merkt, dass ihr euch in Fantasien verheddert, bringt es zurück auf den Boden: „Was genau brauchen wir – und was können wir diese Woche realistisch dafür tun?“

Ab dem 21. April bis Anfang Mai wird es dann intimer und tiefgründiger. Merkur im 8. Haus zieht die Gespräche weg von „Wer macht was?“ hin zu „Was macht das mit uns?“ Ihr könnt sehr ehrlich über Verletzlichkeit sprechen: Eifersucht, Verlustangst, alte Kränkungen, Geld- oder Sicherheitsthemen, Sexualität und das, was man sonst gern elegant umschiffet. Wenn du dich traust, etwas Unperfektes zu zeigen – ein wunden Punkt, eine Unsicherheit –, kann das wie ein Schlüssel wirken, der eine neue Tür öffnet. Gleichzeitig braucht es Fingerspitzengefühl: Nicht jede Wahrheit muss als Urteil ausgesprochen werden. Besser ist ein Ton von „Ich teile mich mit“ statt „Du bist schuld“.

Von April bis in den Frühsommer hinein hilft euch außerdem eine überraschend frische Energie, Neues auszuprobieren. Uranus im Trigon zu Mars bringt Mut für ungewöhnliche Lösungen: ein anderes Ritual im Alltag, neue Formen von Date-Nights, mehr Freiraum ohne Distanz, oder auch ein spontanes gemeinsames Projekt, das euch als Team stärkt. Das fühlt sich an wie ein Fenster, das man aufreißt, damit frische Luft reinkommt – nicht, weil es stickig ist, sondern weil es gut tut, wieder mehr Lebendigkeit zu spüren.

Ab Mitte Mai beginnt dann eine längere, ernstere Prüfphase rund um Nähe und Wert. Saturn im Quadrat zur Venus fordert weniger „Mehr Gefühl!“ sondern eher „Mehr Verbindlichkeit“. Das kann sich anfangs wie ein Kälteeinbruch anfühlen: Zärtlichkeit wirkt knapper, oder es entsteht das Gefühl, man müsse sich Liebe verdienen. Genau hier liegt die Aufgabe: Liebe nicht als Belohnung zu behandeln, sondern als Entscheidung im Alltag. Es geht um gesunde Grenzen, um Fairness und um das stille Handwerk der Partnerschaft – zum Beispiel zu klären, wie ihr Verantwortung teilt, wie ihr mit Geld umgeht, oder wie ihr in stressigen Wochen trotzdem füreinander erreichbar bleibt. Wenn ihr das angeht, wird aus dem Druck ein tragfähiges Gerüst.

Wenn du in diesen Monaten Mut zur Klarheit zeigst – in Worten, Entscheidungen und kleinen Taten – kann das Miteinander nicht nur lebendiger werden, sondern auch spürbar sicherer.

Phase 3 (1. Juli 2026–30. September 2026)

Schon seit einiger Zeit liegt ein nüchterner, klärender Ton auf Nähe und Genuss: Saturn weiterhin im Quadrat zu deiner Venus will wissen, was wirklich trägt. Zwischen euch wird deutlicher, wo Liebe nicht nur aus Gefühl besteht, sondern auch aus Verlässlichkeit, Absprachen und dem Mut, Unbequemes

nicht zu umschiffen. Das kann sich ganz konkret zeigen, etwa wenn ein Thema wie Geld, Zeitaufteilung oder ein langfristiger Plan immer wieder anklopft. Nicht, weil etwas „falsch“ ist, sondern weil ihr eure Verbindung gerade wie ein Haus prüft: Wo sind die tragenden Wände, wo braucht es Reparatur, und wo steht noch ein Provisorium, das langsam nervt? Wenn im Juli Kleinigkeiten schneller nach „zu wenig“ schmecken, hilft ein innerer Perspektivwechsel: Saturn prüft nicht eure Liebe, sondern eure Struktur. Ein ehrliches „So fühlt sich das für mich an“ wirkt jetzt mehr als große Gesten.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Saturn Quadrat Venus*: 14. Mai - 12. Okt
- *Merkur Haus 11*: 15. Jun - 16. Jul , 30. Jul - 20. Aug
- *Sonne Haus 11*: 10. Jul - 12. Aug
- *Mars Haus 11*: 9. Sep - 3. Nov

Dann wird es kommunikativ und zugleich überraschend verbindend: Merkur im 11. Haus bringt in der zweiten Junihälfte bis Mitte Juli frischen Austausch darüber, wie ihr als Team funktioniert – nicht nur als Paar im privaten Kokon, sondern als zwei Menschen mit gemeinsamen Zielen, Freundschaften und Ideen. Gespräche drehen sich leichter um Zukunftsbilder: Wie wollt ihr leben, wen wollt ihr regelmäßig sehen, was soll mehr Platz bekommen – Reisen, ein Projekt, ein Umzug, ein gemeinsames Lernziel? Das 11. Haus ist wie ein großer Tisch, an dem man Pläne ausbreitet. Es kann sehr heilsam sein, im Juli bewusst darüber zu reden, welche Träume realistisch sind und welche nur aus Gewohnheit mitgeschleppt werden. Besonders stärkend wirkt jetzt, wenn ihr Entscheidungen nicht als Machtfrage führt („setze ich mich durch?“), sondern als Abstimmung („wie kommen wir beide gut dort an?“).

Ab Juli bis in den August hinein legt die Sonne im 11. Haus den Scheinwerfer genau auf dieses „Wir in der Welt“. Du spürst deutlicher, wie sehr ihr davon profitiert, wenn ihr nicht alles allein zu zweit tragen müsst, sondern euch in ein gutes Netzwerk einbettet. Gemeinsame Abende mit Freundeskreis, Gespräche mit anderen Paaren oder das Gefühl, Teil von etwas Größerem zu sein, können eure Verbindung richtig aufladen – wie frische Luft in einem Raum, der lange zu war. Gleichzeitig zeigt die Sonne auch, wo ihr euch als Duo sichtbar macht: Vielleicht wird ein gemeinsames Vorhaben öffentlich, oder ihr merkt, dass ihr nach außen ein anderes Bild abgibt als innen gelebt wird. Wenn das auftaucht, ist es eine Einladung zu einer feineren Abstimmung: Welche Werte wollt ihr gemeinsam vertreten, und was ist nur Fassade?

Ende Juli bis in den August hinein kommt Merkur noch einmal in dieses Feld zurück und macht die zweite Runde der Klärung. Oft ist das die Phase, in der aus guten Gesprächen konkrete Vereinbarungen werden: Wer übernimmt was, welche regelmäßigen Zeiten gehören euch, und wie bleibt ihr in Kontakt, wenn der Alltag drückt? Wenn Saturn-Venus parallel weiterwirkt, ist das eine starke Kombination: Worte bekommen Gewicht. Versprechen, die ihr euch gebt, sollten ehrlich dosiert sein – lieber weniger sagen und das dann auch halten, als sich im Moment der Nähe zu überbieten. Ein praktisches Bild: Lieber gemeinsam einen Wochenplan skizzieren, der wirklich machbar ist, statt eine perfekte Zukunft zu entwerfen, die im Alltag sofort kippt.

Im September schaltet Mars im 11. Haus den Antrieb hoch. Das kann euch als Paar enorm vorwärtsbringen, wenn ihr ein gemeinsames Ziel habt: ein Projekt, eine Entscheidung, ein Neustart im sozialen Umfeld oder die klare Ansage „So wollen wir es künftig machen“. Mars bringt aber auch Reibung in Gruppen- oder Freundschaftsthemen. Wenn unterschiedliche Loyalitäten auftauchen – etwa weil eine Person von euch sich in einem Freundeskreis unwohl fühlt oder weil Außenmeinungen zu viel Einfluss bekommen –, lohnt sich ein klares, ruhiges „Wir klären das zuerst unter uns“. Mars will direkte Linien, Saturn will saubere Strukturen: Zusammen heißt das, ihr könnt im September Grenzen setzen, ohne hart zu werden. Stellt euch vor, ihr zieht einen Gartenzaun nicht, um die Welt auszusperren, sondern damit das, was euch wichtig ist, geschützt wachsen kann.

So entsteht über den Sommer hinweg eine Beziehung, die nicht von Stimmung lebt, sondern von bewusstem Miteinander: weniger romantische Nebel, mehr echte Ausrichtung – und genau daraus kann eine sehr warme, ruhige Nähe entstehen, die euch beide sicherer macht.

Phase 4 (1. Oktober 2026–31. Dezember 2026)

Ab Oktober wird zwischen euch deutlicher, wo Wachstum wirklich nährt und wo es eher nach „mehr, schneller, größer“ klingt, ohne dass es euch innerlich gut tut. Jupiter im Quadrat zu Pluto bringt gern diesen Sog: Eine Person will etwas voranbringen, die andere spürt Druck oder

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Quadrat Pluto*: 3. Okt - 11. Nov
- *Saturn Haus 7*: 3. Nov - 16. Jan 2027
- *Saturn Quadrat Mond*: 6. Nov - 13. Jan 2027
- *Sonne Haus 4*: 4. Dez - 8. Jan 2027
- *Merkur Haus 4*: 14. Dez - 6. Jan 2027

Kontrollthemen, auch wenn niemand das offen ausspricht. Das kann sich ganz konkret zeigen, wenn es um gemeinsame Pläne geht, die nach außen stark wirken sollen – zum Beispiel ein größerer Schritt im Zusammenleben, eine finanzielle Entscheidung oder ein „Jetzt müssen wir mal beweisen, dass wir es ernst meinen“.

Jahreshoroskop für Liana

Die heilsame Frage in dieser Phase lautet: Geht es um echtes gemeinsames Wachstum – oder um das Gefühl, gewinnen zu müssen? Wenn ihr euch dabei ertappt, dass Diskussionen schnell auf Machtfragen kippen („Dann mach doch!“ – „Du willst immer bestimmen!“), hilft es, den Kampfmodus zu verlassen und stattdessen das Bedürfnis dahinter zu benennen: Sicherheit, Einfluss, Ruhe, Anerkennung.

Ab November zieht Saturn ins 7. Haus und damit wird Beziehung nicht schwer, aber ernsthafter. Wie in einem guten Team-Meeting schaut ihr nicht nur auf Gefühle, sondern auch auf Zuständigkeiten, Grenzen und Verlässlichkeit. Das kann sehr verbindend sein, wenn ihr euch traut, die stillen Erwartungen auszusprechen: Wer trägt was? Was ist fair? Wo braucht jemand mehr Rückhalt, wo mehr Raum? Vielleicht merkt ihr auch, dass bestimmte Kompromisse, die „irgendwie liefen“, jetzt nicht mehr funktionieren. Saturn will nicht bestrafen, sondern stabilisieren: Was passt, wird tragfähig. Was nicht passt, braucht neue Regeln. Gerade in festen Beziehungen ist das oft ein Reife-Schritt – weniger romantische Nebelkerzen, mehr echte Partnerschaft.

Sehr nah daran schließt sich im November das Saturn-Quadrat zum Mond an: Emotionale Muster wollen sich endgültig sortieren. Du spürst vielleicht eine nüchternere Stimmung, mehr Bedürfnis nach Schutz oder auch eine dünnere Haut, wenn es um Nähe geht. Kleine Sätze können plötzlich groß wirken, weil sie alte Themen berühren: „Du hörst mir nie zu“ kann eigentlich heißen „Ich fühle mich gerade allein damit“. Es ist eine Phase, in der Fürsorge nicht automatisch fließt, sondern bewusst gestaltet werden will. Das kann zunächst wie Distanz wirken, ist aber oft der Moment, in dem ihr lernt, erwachsen zu trösten: nicht mit schnellen Lösungen, sondern mit Präsenz. Wenn in dieser Zeit Pflichten, Familie oder beruflicher Druck stärker werden, ist es besonders wichtig, dass ihr euch nicht nur organisiert, sondern euch auch emotional „abholt“ – selbst wenn es nur zehn Minuten ehrliches Gespräch am Abend sind.

Im Dezember verlagert sich der Schwerpunkt klar in Richtung Zuhause, inneres Ankommen und das, was euch im Kern trägt. Mit der Sonne im 4. Haus wird euer gemeinsamer Alltag zur Bühne: Wie fühlt sich euer Rückzugsort an? Gibt es genug Wärme, genug Ruhe, genug echtes Zusammensein – oder ist alles nur noch Funktion? Das kann ganz praktisch werden: mehr Zeit daheim, Besuch bei Familie, Fragen nach Wohnsituation oder danach, wie ihr euren Ort so gestaltet, dass er euch beide nährt. Gleichzeitig geht es um Zugehörigkeit: Was bedeutet „wir“ im Privaten, wenn niemand zuschaut?

Ab Mitte Dezember macht Merkur im 4. Haus das Gespräch darüber besonders wichtig – und möglich. Jetzt lassen sich Dinge aussprechen, die vorher nur als Stimmung im Raum standen. Sehr typisch sind klärende Gespräche über

Jahreshoroskop für Liana

Alltagsabläufe, Geld im Haushalt, Privatsphäre, Nähebedürfnisse oder darüber, wie ihr mit Herkunftsfamilie und alten Loyalitäten umgeht. Merkur hilft, Worte für das zu finden, was sonst nur als Bauchgefühl da ist. Wenn ihr merkt, dass ihr im Kreis redet, bringt es viel, konkreter zu werden: nicht „Du bist nie da“, sondern „Mir fehlt zwei Abende pro Woche echte Zeit mit dir, ohne Handy und ohne To-do-Liste“. Das klingt unspektakulär, ist aber genau die Art von Sprache, die Nähe wieder baut.

Wenn du diese Monate nutzt, um Machtkämpfe in Wahrhaftigkeit zu verwandeln, Regeln in Fairness und Stimmung in klare Worte, entsteht zwischen euch etwas sehr Wertvolles: ein Zuhause im Inneren, das auch dann hält, wenn außen viel in Bewegung ist.

Liebe Teil 2: Offen für Neues

Phase 1 (1. Januar 2026–31. März 2026)

Da ist zu Jahresbeginn eine starke Sehnsucht nach dem „großen Gefühl“ in der Luft – und gleichzeitig ein feiner Nebel, der die Konturen verwischt. Jupiter in Opposition zu Neptun macht dich offener, romantischer, hoffnungsvoller: Du kannst dich leicht in Möglichkeiten verlieben, in eine Stimme, in einen Blick, in das Versprechen, dass jetzt endlich etwas Besonderes passiert.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Opposition Neptun*: 29. Dez 2025 - 12. Feb
- *Saturn Opposition Mars*: 23. Jan - 27. Mär
- *Jupiter Konjunktion Venus*: 1. Feb - 17. Apr
- *Saturn Quadrat Mond*: 13. Feb - 29. Apr
- *Merkur Haus 7*: 17. Feb - 8. Mär
- *Venus Haus 7*: 23. Feb - 13. Mär
- *Sonne Haus 7*: 6. Mär - 29. Mär

Genau darin liegt die Magie, aber auch die Falle. Im Januar kann Dating sich anfühlen wie Kino im Kopf: Du ergänzt Lücken mit Fantasie, überliest kleine Warnsignale oder spürst gar nicht, wie sehr du gerade ein Ideal suchst. Wenn du das merkst, hilft ein einfacher Realitätscheck: Passt die Person auch im Alltag zu dir – oder nur in deine Wunschgeschichte? Nutze diese Zeit lieber für Begegnungen, die dich inspirieren, ohne dass du dich sofort festlegst. Lass dich berühren, aber behalte den Boden unter den Füßen.

Ab Ende Januar bis in den März hinein kommt mit Saturn in Opposition zu Mars eine deutlich nüchternere Kraft dazu. Das ist wie ein innerer Türsteher: Dein Wunsch nach Nähe und Initiative ist da, aber gleichzeitig merkst du Grenzen, Verzögerungen oder Hemmungen. Vielleicht willst du jemandem schreiben und denkst dann: „Bringt das überhaupt was?“ Oder du startest voller Schwung und erlebst plötzlich Funkstille, Terminstress, Unklarheit. Das ist kein Zeichen, dass du „nicht gut im Dating“ bist – es ist eher ein Training in Timing und Selbstachtung. Du lernst, nicht jeder Unruhe hinterherzulaufen, sondern bewusst zu handeln. Besonders wenn du dich schnell für jemanden zuständig fühlst oder dich beweisen willst, erinnert dich dieser Transit daran: Interesse ist keine Aufgabe, die du allein erledigen musst. Du darfst erwarten, dass dir entgegengekommen wird.

Und dann öffnet sich ab Februar eine ganz andere Tür: Jupiter in Konjunktion zu Venus bringt die große, freundliche Einladung ins Liebesleben. Das ist ein warmer Rückenwind, der dich attraktiver wirken lässt, großzügiger macht und vor allem: dir wieder mehr Freude am Flirten zurückgibt. Im Februar kann sich Dating leichter anfühlen, als würdest du in einen helleren Raum treten. Menschen reagieren positiver auf dich, Smalltalk wird zu echtem Austausch, und du hast eher Lust, dich zu zeigen – nicht perfekt, sondern echt. Das ist eine hervorragende Zeit, um aktiv zu werden: ein neues Profil mit Bildern, die wirklich dich zeigen, ein Ja zu einer Einladung, ein

Jahreshoroskop für Liana

spontaner Kaffee nach einem guten Chat. Jupiter-Venus liebt auch das Spielerische: ein Date im Museum, ein Spaziergang mit heißem Getränk, ein Abend, an dem du dich gut anziehst, einfach weil du dich selbst feiern willst. Oft ist genau diese Selbstfreundlichkeit der Magnet.

Kurz darauf, ab Mitte Februar, legt Saturn im Quadrat zum Mond einen ernsteren Unterton darunter. Du spürst deutlicher, was dir fehlt und was du wirklich brauchst, statt nur zu hoffen. Das kann sich zeitweise wie eine emotionale Schwere anfühlen: Momente, in denen du dich zurückziehst, schneller verletzt bist oder dich fragst, ob du zu viel erwartest. Doch darin steckt Reife. Dieser Transit hilft dir, beim Kennenlernen nicht nur die Chemie zu prüfen, sondern auch die emotionale Verlässlichkeit. Wie fühlt es sich nach dem Date an – ruhig und klar, oder aufgewühlt und unsicher? Wer passt, macht dein Nervensystem nicht zum Dauerprojekt. Wenn du im Februar oder März merkst, dass dich etwas triggert, ist das keine Einladung, härter zu werden, sondern klarer: Was ist ein echtes Bedürfnis, und was ist eine alte Angst, die gerade laut wird?

Ab dem 17. Februar wird es dann sehr konkret und kontaktfreudig: Merkur im 7. Haus bringt Gespräche, Nachrichten, Match-Dynamik, ein deutliches „Ich und Du“ in den Vordergrund. Jetzt zählt, wie ihr miteinander redet. Du kannst in dieser Phase schnell merken, ob jemand wirklich zuhört, nachfragt, verbindlich bleibt – oder ob es nur ein Hin-und-her ist. Nutze das: Stell einfache, echte Fragen. „Worauf hast du gerade Lust im Leben?“ „Wie sieht ein guter Sonntag für dich aus?“ Das sind keine Verhörfragen, sondern Türöffner. Und du darfst genauso klar sagen, was du suchst, ohne es zu rechtfertigen. In dieser Zeit ist es oft leichter, Missverständnisse früh zu klären, statt sie später mühsam zu entwirren.

Ab dem 23. Februar verstärkt Venus im 7. Haus diesen Fokus auf Begegnung – mit mehr Charme, mehr Anziehung, mehr Lust auf Nähe. Das ist eine der schönsten Phasen, um Dates zu genießen, ohne alles sofort zu bewerten. Du wirkst einladend, und du nimmst auch selbst feiner wahr, wer dir guttut. Gleichzeitig passt es gut zur Saturn-Mond-Energie: Du kannst freundlich flirten und dennoch Standards haben. Stell dir vor, du hast das Herz offen, aber du lässt nicht jede Person mit Straßenschuhen hinein. Wenn jemand nur halb präsent ist, spürst du das schneller – und du kannst dich eleganter lösen, ohne Drama.

Im März rückt mit der Sonne im 7. Haus das Beziehungsthema voll ins Licht. Du wirst sichtbarer in deiner Art, dich auf jemanden einzulassen, und du ziehst Begegnungen an, die dich spiegeln: Wo strahlst du, wo spielst du klein, wo gehst du zu schnell, wo wartest du zu lange? Das ist eine Phase, in der du dich bewusst entscheiden kannst, wie du daten willst. Mehr Initiative, mehr Klarheit, mehr Freude – aber auch mehr Selbstrespekt. Wenn du dich im März zu einem Schritt entschließt, etwa jemanden

aktiv um ein Treffen zu bitten oder eine Situation zu beenden, die dich zermürbt, dann wirkt das wie ein Aufräumen mit offenem Fenster: frische Luft, freier Blick, neue Möglichkeiten.

Wenn du diese Monate nutzt, um die Romantik zu genießen, ohne dich im Nebel zu verlieren, und gleichzeitig deine Grenzen ruhig zu halten, entsteht genau die Art von Offenheit, die echtes Neues anzieht: nicht zufällig, sondern passend – und du darfst darauf vertrauen, dass dein Herz dabei klüger wird, nicht härter.

Phase 2 (1. April 2026–30. Juni 2026)

Da ist noch dieses warme Echo von Glück und Anziehung in der Luft, als hättest du dir in den letzten Wochen selbst bewiesen, dass Liebe für dich kein fernes Konzept ist, sondern etwas, das dich tatsächlich findet, wenn du dich zeigst. Bis in den April hinein fühlt sich Dating oft „größer“ an als sonst: mehr Resonanz, mehr Komplimente, mehr Einladungen, mehr Lust, dich wieder schön anzuziehen und unter Leute zu gehen. Gleichzeitig ist das eine Abschlussbewegung: Du sortierst still aus, welche Art von Aufmerksamkeit du wirklich willst. Nicht jede nette Nachricht ist ein echtes Angebot – aber du spürst klarer, was dich wirklich nährt.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Konjunktion Venus*: 1. Feb - 17. Apr
- *Saturn Quadrat Mond*: 13. Feb - 29. Apr
- *Mars Haus 7*: 23. Mär - 21. Apr
- *Merkur Haus 7*: 3. Apr - 21. Apr
- *Jupiter Opposition Neptun*: 6. Apr - 18. Mai
- *Uranus Trigon Mars*: 6. Apr - 2. Jul
- *Merkur Haus 8*: 21. Apr - 7. Mai
- *Saturn Quadrat Venus*: 14. Mai - 12. Okt

Parallel dazu läuft schon seit einiger Zeit ein ernsterer Unterton mit: Saturn im Quadrat zu deinem Mond macht dich wählerischer, aber auch empfindlicher. Nähe will in dieser Phase nicht nur knistern, sie will sich sicher anfühlen. Im April kann das bedeuten, dass dich ein Date zwar reizt, du aber am nächsten Tag plötzlich kritisch wirst oder dich fragst, ob das wirklich passt. Das ist kein „Kaputtdenken“, sondern dein inneres Bedürfnis nach Verlässlichkeit. Achte darauf, wie jemand mit kleinen Dingen umgeht: Pünktlichkeit, respektvolle Grenzen, echtes Nachfragen. Genau dort zeigt sich, ob du dich emotional entspannen kannst.

Ab Ende März bis in den April kommt richtig Zug in dein Beziehungsfeld, weil Mars durch dein 7. Haus läuft. Das ist der Moment, in dem Dating nicht mehr nur nett ist, sondern lebendig. Du hast mehr Mut, jemanden direkt anzusprechen, du reagierst schneller, du setzt klarer Grenzen – und du tolerierst weniger Unklarheit. Das kann sich anfühlen wie „Ich will jetzt wissen, woran ich bin“. Der Flirt wird sportlicher, direkter, manchmal auch etwas konfrontativer. Wenn du merkst, dass du schneller

Jahreshoroskop für Liana

genervt bist, dann ist das oft ein Signal: Du brauchst Ehrlichkeit statt Spielchen. Sehr gute Phase, um aktiv Dates zu initiieren, statt nur zu warten.

Und genau darauf legt Merkur im 7. Haus im April noch einmal den Fokus: Gespräche werden zur Schlüsselstelle. Dinge klären sich über Worte – aber auch über die Art, wie jemand schreibt, zuhört und reagiert. Das ist eine Abschlussphase, in der du alte Kommunikationsmuster in Begegnungen durchschneidest. Vielleicht sagst du zum ersten Mal gleich zu Beginn: „Ich mag es, wenn man verbindlich plant“, oder „Ich brauche ein bisschen Zeit, bevor es körperlich wird“, oder auch: „Ich suche etwas Echtes und kein Hin-und-her.“ Das wirkt nicht hart, das wirkt attraktiv, weil es Orientierung gibt. In dieser Zeit kann auch ein Kontakt, der bisher in der Schwebelage war, endlich eine klare Richtung bekommen – entweder durch ein ehrliches Gespräch oder durch dein entschiedenes Aussteigen.

Ab Anfang April bis in den Mai hinein liegt aber auch ein Nebelstreifen über der Romantik: Jupiter in Opposition zu Neptun will dich an das Schönste glauben lassen – und genau deshalb ist es wichtig, dass du dich nicht nur von Fantasie tragen lässt. Das zeigt sich ganz konkret: Jemand schreibt poetisch, aber bleibt vage. Jemand wirkt wie ein Seelenmensch, ist aber schwer greifbar. Oder du merkst, wie du Lücken im Verhalten mit Wunschdenken füllst. Das ist keine „Warnung vor Liebe“, sondern eine Einladung, den Zauber mit Realität zu verheiraten. Stell einfache, klare Fragen. Lass Taten zählen. Wenn du das tust, kann diese Phase auch unglaublich inspirierend sein – wie ein Film, der dich wieder an deine Sehnsucht erinnert, aber mit einem besseren Drehbuch.

Dazu kommt ein frischer, elektrischer Rückenwind: Uranus im Trigon zu Mars macht dich ab April bis in den Juni experimentierfreudiger. Du traust dich eher aus deiner Komfortzone – vielleicht über eine neue App, einen ungewöhnlichen Ort, einen spontanen Wochenendplan oder ein Date, das nicht „perfekt“ durchgestylt ist. Begegnungen können überraschend entstehen: im Alltag, über Freundeskreise, auf einem Event, wo du eigentlich nur kurz hinwolltest. Diese Energie mag Mut, nicht Kontrolle. Wenn du etwas spürst, geh einen Schritt nach vorn – nicht mit Druck, sondern mit neugieriger Entschlossenheit.

Ab Ende April, wenn Merkur ins 8. Haus wechselt, wird der Ton intimer. Small Talk reicht dann nicht mehr lange. Du willst wissen, was unter der Oberfläche liegt: Werte, Wunden, Bindungsmuster, Ehrlichkeit in Bezug auf Sex und Vertrauen. Das ist eine starke Zeit, um beim Dating nicht nur „chemisch“ zu prüfen, sondern emotional. Du merkst schneller, ob jemand wirklich bereit ist, sich zu zeigen, oder ob es bei Charme und Ausweichmanövern bleibt. Gespräche können überraschend tief werden, manchmal auch sehr direkt – wie ein Lichtkegel, der eine Ecke ausleuchtet, die du

sonst meidest. Wenn du dich traust, dabei sanft zu bleiben, entstehen genau hier die Begegnungen, die nicht nur aufregend, sondern verbindend sind.

Im Mai setzt dann Saturn im Quadrat zu deiner Venus ein und färbt dein Liebesleben ernster ein – nicht kalt, sondern klar. Du wirst weniger beeindruckt von schönen Worten und mehr von Haltung. Dating wird zum Qualitätscheck: Passt der Rhythmus? Respektiert diese Person deine Zeit? Ist da echte Bereitschaft, dich kennenzulernen, oder nur der Wunsch nach Bestätigung? Es kann sein, dass du Grenzen nachschärfst, seltener verfügbar bist oder bewusst langsamer gehst. Das ist keine Flaute, sondern Reifung: Du baust lieber etwas Solides als etwas Lautes. Und ja, manchmal fühlt sich das zunächst an wie „weniger Auswahl“ – in Wahrheit ist es mehr Selbstachtung.

Wenn du diese Monate wie eine Tür siehst, dann ist es die Tür zu einer neuen Art von Liebe: weniger Illusion, mehr echte Begegnung; weniger „hoffentlich“, mehr „ich entscheide“. Du darfst anspruchsvoll sein und trotzdem offen bleiben – und genau das macht dich in dieser Zeit so magnetisch.

Phase 3 (1. Juli 2026–30. September 2026)

Du spürst schon seit einiger Zeit deutlicher, was dir in der Liebe wirklich guttut – und was zwar nett wirkt, aber auf Dauer nicht trägt. Saturn im Quadrat zu Venus läuft im Hintergrund wie ein stiller Qualitätscheck: Du wirst wählerischer, nicht aus Härte, sondern aus Selbstrespekt. Wenn du im Juli

Einflussreichste Konstellationen:

- *Saturn Quadrat Venus*: 14. Mai - 12. Okt
- *Merkur Haus 11*: 15. Jun - 16. Jul , 30. Jul - 20. Aug
- *Sonne Haus 11*: 10. Jul - 12. Aug
- *Mars Haus 11*: 9. Sep - 3. Nov

merkst, dass dich manche Chats eher auslaugen als beleben, ist das kein „zu viel Anspruch“, sondern ein klares Signal: Du willst Verlässlichkeit, Anstand und ein Tempo, das zu dir passt. Dating wird dadurch ehrlicher. Du musst niemanden „überzeugen“ oder dich kleiner machen, damit es passt. Gleichzeitig kann diese Phase auch bedeuten, dass du dich erst mal zögerlich öffnest – als würdest du die Tür einen Spalt breit aufmachen und schauen, wer wirklich stehen bleibt, statt sofort weiterzuziehen.

Ab Juli wird es dann deutlich leichter, neue Impulse überhaupt zuzulassen, weil Merkur im 11. Haus deine Kontaktflächen vergrößert. Das ist die Energie von Freundeskreisen, Communities, Events, Gruppenaktivitäten und dem „Kannten wir uns nicht irgendwoher?“. Vor allem rund um Juli sind Gespräche dein Türöffner: Nicht das perfekte Profilfoto, sondern ein wacher Austausch, gemeinsames Lachen, ein kluges Hin und Her. Gute Chancen entstehen da, wo du nicht mit dem Etikett „Date“ startest, sondern erst mal mit echtem Interesse: beim Spieleabend, im Kurs, beim

Jahreshoroskop für Liana

Sport, auf einem Netzwerk-Event oder auch in einer Online-Community. Und weil Merkur später noch einmal wiederkommt, lohnt es sich, Kontakte nicht als einmalige Gelegenheit zu sehen. Jemand, den du im Juli nur kurz triffst, kann im August plötzlich wieder auftauchen – und dann ist der Gesprächsfaden schon da. Achte in dieser Zeit darauf, wie jemand kommuniziert, wenn etwas unklar ist: Fragt die Person nach, bleibt sie freundlich, kann sie Missverständnisse reparieren? Das sind genau die kleinen Signale, die Saturn-Venus ernst nimmt.

Mit der Sonne im 11. Haus – ab etwa dem 10. Juli und bis in den August hinein – stehst du sozial mehr „im Licht“. Du wirkst sichtbarer, ansprechbarer, wie ein warmer Tisch in einem Raum: Menschen setzen sich gern dazu. Das ist ideal, um dich zu zeigen, ohne dich zu verbiegen. Wenn du Lust hast, dein Dating-Leben neu zu sortieren, dann weniger über Druck („Ich muss jetzt jemanden finden“), mehr über Ausrichtung: Wo bist du gerne, mit welchen Menschen fühlst du dich lebendig, welche Werte teilen sie? In dieser Phase passen Begegnungen, die sich natürlich ergeben, weil du dich unter Leute mischst, die zu deinem Alltag oder deinen Interessen passen. Und falls sich zwischendurch Einsamkeit meldet, nimm sie wie Wetter: ernst, aber nicht als Urteil. Du bist nicht „zu spät dran“, du bist gerade dabei, deine Szene zu finden.

Ab September bringt Mars im 11. Haus mehr Mut und Initiative in dein soziales und romantisches Handeln. Jetzt reicht es dir schnell nicht mehr, nur zu hoffen, dass jemand den ersten Schritt macht. Du schreibst eher, du schlägst eher ein Treffen vor, du setzt klarere Grenzen, wenn etwas halbherzig bleibt. Das kann auch bedeuten, dass du dich in Gruppen nicht mehr klein machst: Du sagst, was du willst, und damit wirst du attraktiver für Menschen, die ebenfalls klar unterwegs sind. Mars kann die Dynamik allerdings auch schärfer machen – wenn jemand unzuverlässig ist, spürst du das sofort und reagierst weniger geduldig. Das ist nicht „zu streng“, solange du fair bleibst: Klartext ohne Drama ist hier die Königsklasse.

Unterm Strich entsteht zwischen Juli und September eine besondere Mischung: offene Türen durch neue Kontakte und gleichzeitig ein innerer Filter, der dich vor Zeitverschwendung schützt. Wenn du dich traust, dich dort zu zeigen, wo du dich wirklich zuhause fühlst, und deine Standards als Kompass statt als Mauer nutzt, kann sich genau daraus eine überraschend stimmige Begegnung entwickeln – und du gehst mit spürbar mehr Zuversicht deinen nächsten Schritt.

Phase 4 (1. Oktober 2026–31. Dezember 2026)

Da zieht etwas Kraftvolles an deinem Liebesleben: Im Oktober bis in den November hinein kann sich Dating plötzlich größer, intensiver und „schicksalhafter“ anfühlen als sonst. Mit Jupiter im Quadrat zu Pluto wächst dein Hunger nach echten Erfahrungen statt netter Unverbindlichkeit. Du merkst schnell, wer nur Oberfläche bietet und wer

Jahreshoroskop für Liana

Tiefe aushält. Das kann Begegnungen magnetisch machen – wie ein Gespräch, das eigentlich mit Smalltalk startet und auf einmal bei Lebenswünschen, Verletzlichkeit und klaren Grenzen landet. Wichtig ist dabei, nicht in ein Alles-oder-nichts zu kippen: Wenn du spürst, dass du jemanden „gewinnen“ willst oder dass Machtspiele in der Luft liegen, ist das ein Zeichen, einen Schritt zurückzugehen. Die beste Nutzung dieser Energie ist mutige Ehrlichkeit: Was suchst du wirklich – und was nicht mehr?

Ab November wird es deutlich ernster und zugleich hilfreicher: Saturn wandert in dein 7. Haus und stellt das Thema Begegnung auf ein solides Fundament. Für dich als Single heißt das nicht „schwer“, sondern selektiver. Du prüfst genauer, wer emotional verfügbar ist, wer verbindlich kommuniziert und wer

nur dann auftaucht, wenn es gerade passt. Dating bekommt einen Realitätsfilter, der dich vor Selbsttäuschung schützt. Du kannst dir das vorstellen wie eine Tür mit gutem Schloss: Sie ist nicht zu – aber sie öffnet sich nur für Menschen, die respektvoll klopfen. Wenn du jetzt jemanden kennenlernst, zeigt sich recht früh, ob diese Person zuverlässig ist: Meldet sie sich, wenn etwas ausgemacht ist? Kann sie klare Absprachen treffen? Hält sie deine Grenzen aus, ohne dich dafür zu bestrafen? Das sind in dieser Phase die echten Attraktivitätsmerkmale.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Quadrat Pluto*: 3. Okt - 11. Nov
- *Saturn Haus 7*: 3. Nov - 16. Jan 2027
- *Saturn Quadrat Mond*: 6. Nov - 13. Jan 2027
- *Sonne Haus 4*: 4. Dez - 8. Jan 2027
- *Merkur Haus 4*: 14. Dez - 6. Jan 2027

Parallel dazu schließt sich ein emotionaler Prozess: Saturn im Quadrat zu deinem Mond bringt von November bis in den Dezember hinein eine nüchterne, manchmal auch melancholische Klärung. Es geht weniger um Drama, mehr um innere Reife. Vielleicht spürst du an manchen Tagen eine stärkere Schwere oder das Gefühl, „zu viel“ zu sein oder zu wenig gesehen zu werden. Genau hier liegt der Schlüssel: Du lernst, dich nicht über spontane Nähe zu definieren, sondern über innere Stabilität. Dating funktioniert in dieser Zeit am besten, wenn du dein Tempo nicht verrätst. Wenn jemand dich hetzt, dich in Unklarheit hält oder nur halbe Zusagen macht, reagiert dein System sensibler – und das ist ein Geschenk. Du musst nicht härter werden; du darfst klarer werden. Und wenn du gerade weniger Lust auf oberflächliche Chats hast, ist das kein Rückschritt, sondern ein Zeichen, dass dein Herz höhere Standards setzt.

Im Dezember verschiebt sich der Fokus spürbar nach innen: Die Sonne im 4. Haus bringt das Bedürfnis, dich zu verwurzeln – nicht unbedingt im Sinne von „Sesshaftigkeit“, sondern im Sinne von emotionaler Sicherheit. Du willst dich nicht nur attraktiv fühlen, sondern auch zu Hause in dir selbst. Dadurch wird das, was dich wirklich anzieht, konkreter: Menschen, bei denen du nicht performen musst.

Jahreshoroskop für Liana

Begegnungen können jetzt dort entstehen, wo du dich echt zeigst – vielleicht über Freundeskreise, in privaten Räumen, bei kleinen Einladungen, oder auch ganz schlicht über Gespräche, die nicht glänzen müssen, sondern wahr sind. Wenn du datest, achte darauf, wie du dich nach dem Treffen fühlst: ruhiger und klarer – oder aufgewühlt und unsicher. Dein Körper liefert dir jetzt präzise Hinweise.

Ab Mitte Dezember unterstützt Merkur im 4. Haus diese innere Klärung mit den richtigen Worten. Du kannst Dinge aussprechen, die sonst zwischen Tür und Angel hängen bleiben: was du brauchst, was dir zu schnell geht, was du dir wünschst. Das ist eine gute Zeit, um beim Kennenlernen nicht nur über Hobbys zu reden, sondern auch über Werte, Alltagsrhythmus und das, was Nähe für dich bedeutet. Selbst einfache Sätze wirken jetzt stark, wenn sie ehrlich sind: „Ich mag es, wenn Kontakt verlässlich ist“ oder „Ich brauche ein bisschen Zeit, um Vertrauen aufzubauen.“ Dadurch ziehst du automatisch Menschen an, die Substanz mitbringen – und sortierst die aus, die nur von der Intensität leben, aber nicht von der Verlässlichkeit.

Wenn du diese Monate nutzt, um Intensität mit Selbstachtung zu verbinden, wird „offen für Neues“ nicht zu einem Sprung ins Ungewisse, sondern zu einer bewussten Entscheidung: Du öffnest dich nicht für irgendwen, sondern für das, was dich wirklich trägt – und genau das macht dich unwiderstehlich klar.

Beruf und Karriere

Phase 1 (1. Januar 2026–31. März 2026)

Da ist schon seit einiger Zeit ein Zug in dir, beruflich nicht mehr nur „mitzulaufen“, sondern etwas zu verändern, das sich echter anfühlt. Im Januar spitzt sich das zu: Jupiter in Opposition zu Uranus wirkt wie ein unerwarteter Ruck am Steuer. Du merkst deutlich, wo du zu klein denkst oder dich zu sehr an Sicherheit klammerst.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Opposition Uranus*: 29. Dez 2025 - 11. Feb
- *Jupiter Haus 10*: 22. Jan - 27. Apr
- *Jupiter Konjunktion Venus*: 1. Feb - 17. Apr
- *Merkur Haus 6*: 1. Feb - 17. Feb , 8. Mär - 3. Apr
- *Venus Haus 6*: 2. Feb - 23. Feb

Gleichzeitig kann von außen etwas Unvorhergesehenes kommen: ein Projekt kippt, eine Struktur wird umgebaut, eine neue Person mischt ein Team auf oder eine Chance taucht auf, die nicht in deinen bisherigen Plan passt. Die Kunst liegt darin, nicht aus reiner Rebellion zu handeln, sondern das Signal zu nutzen: Wo willst du mehr Freiheit, mehr Gestaltung, mehr Entwicklung? Wenn du im Januar mutig, aber nicht kopflos nachjustierst, kann daraus ein echter Karriereschritt werden.

Ab Ende Januar wird das große Thema dann sehr greifbar: Jupiter im 10. Haus öffnet Türen in Richtung Sichtbarkeit, Status und berufliche Perspektive. Es ist, als würdest du auf eine Bühne treten, die größer ist als dein bisheriges Spielfeld. Das kann sich als Angebot für mehr Verantwortung zeigen, als Rückenwind durch Vorgesetzte oder als Moment, in dem du selbstbewusst sagst: „Ich kann das – und ich will das auch.“ Besonders hilfreich ist, dass Jupiter hier nicht nur Wachstum verspricht, sondern auch einen klareren Sinn: Du spürst stärker, wofür du stehen willst. Gute Zeit, um Ziele zu formulieren, deine Position zu schärfen und dich nicht zu verstecken. Wenn du selbstständig arbeitest, kann das bedeuten: mehr Reichweite, bessere Referenzen, ein überzeugender Auftritt nach außen. Wenn du angestellt bist: ein Gespräch über Entwicklung, eine neue Rolle oder ein Projekt, das dich sichtbar macht.

Ab Februar kommt mit der Jupiter-Venus-Konjunktion eine besondere berufliche Süße dazu: Charisma, Sympathie und das Gefühl, „es passt“. Das ist kein oberflächlicher Glücksfilter, sondern ein sehr praktischer Vorteil im Karrierealltag. Du wirst leichter unterstützt, kommst einfacher ins Gespräch, und Menschen sind eher bereit, dir zu vertrauen. Gerade in Verhandlungen kann das Gold wert sein: ein besseres Gehalt, ein attraktiverer Aufgabenmix, mehr Budget oder flexible Rahmenbedingungen. Auch kreative oder menschnahe Tätigkeiten profitieren deutlich: alles, was mit Design, Kommunikation, Beratung, Kundschaft oder Teamgefühl zu tun hat. Und noch etwas: Du darfst deinen beruflichen Wert

Jahreshoroskop für Liana

freundlicher sehen. Nicht im Sinne von „nett sein“, sondern im Sinne von „klar wissen, was du gibst – und was du dafür brauchst“.

Parallel dazu fordert Merkur im 6. Haus im Februar eine andere Art von Professionalität: saubere Abläufe, klare Kommunikation, gute Arbeitsorganisation. Das ist die Phase, in der du merkst: Wachstum im Außen funktioniert nur, wenn der Alltag es trägt. Du willst vielleicht schneller vorankommen als dein Kalender es hergibt – und genau da hilft Merkur, die Stellschrauben zu finden. Gute Zeit, um Prozesse zu vereinfachen, Zuständigkeiten schriftlich zu klären, Tools besser zu nutzen oder ein wiederkehrendes Problem im Team endlich offen anzusprechen. Denk an ein aufgeräumtes Cockpit: Nicht spektakulär, aber entscheidend, damit du sicher und konzentriert fliegen kannst.

Venus im 6. Haus verstärkt das im Februar auf eine angenehmere Weise: Du kannst dir deinen Arbeitsalltag so gestalten, dass er nicht nur effizient, sondern auch stimmig ist. Das zeigt sich oft in kleinen, aber wirkungsvollen Veränderungen: ein Teamritual, das den Ton verbessert, eine klügere Aufgabenverteilung, ein Arbeitsplatz, der dich unterstützt, oder eine Zusammenarbeit, die plötzlich leicht wird, weil Wertschätzung wieder fließt. Auch wenn du gerade viel vorhast: Achte darauf, dass du nicht nur Leistung optimierst, sondern auch die Qualität deines täglichen Erlebens. Das ist der Boden, aus dem langfristige Karriere wächst.

Im März kommt Merkur im 6. Haus noch einmal zurück und gibt dir die Chance, nachzujustieren: Was im Februar angestoßen wurde, kann jetzt präziser werden. Gespräche lassen sich nachholen, Vereinbarungen besser formulieren, Feedbackschleifen klären. Wenn du im Januar und Februar mutige Schritte machst, sorgt der März dafür, dass daraus ein tragfähiges System wird – nicht nur ein Strohfeuer.

Wenn du diese Monate nutzt, um mutig zu wählen, sichtbar zu werden und gleichzeitig deinen Arbeitsalltag klug zu ordnen, setzt du beruflich ein Zeichen: Du nimmst deinen Weg ernst – und genau dadurch wird er für andere überzeugend.

Phase 2 (1. April 2026–30. Juni 2026)

Schon seit einiger Zeit geht es darum, Deinen beruflichen Wert nicht nur zu kennen, sondern ihn auch sichtbar zu machen – und bis Mitte April kommt genau das zu einer runden, stimmigen Reife. Du kannst jetzt leichter erkennen, welche Aufgaben Dir wirklich liegen, welche Zusammenarbeit Dir guttut und

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Konjunktion Venus*: 1. Feb - 17. Apr
- *Saturn Trigon Merkur*: 14. Mär - 6. Mai
- *Jupiter Opposition Uranus*: 7. Apr - 18. Mai
- *Venus Haus 10*: 4. Mai - 3. Jun
- *Merkur Haus 10*: 23. Mai - 15. Jun
- *Sonne Haus 10*: 3. Jun - 10. Jul

Jahreshoroskop für Liana

wo Du Dich vielleicht zu klein verkauft hast. Das fühlt sich an, als würdest Du ein Preisschild neu schreiben: nicht überheblich, sondern angemessen. Gut möglich, dass in dieser Phase ein Lob, ein positives Feedback oder ein kleines, aber wichtiges Entgegenkommen kommt, das Dir zeigt: Dein Kurs ist marktfähig.

Ab März bis in den Mai hinein wird Dein Kopf besonders klar und strukturiert. Saturn im harmonischen Kontakt zu Merkur hilft Dir, berufliche Themen nüchtern zu sortieren und belastbar zu formulieren. Jetzt sind Gespräche mit Führungspersonen, Kundschaft oder Teammitgliedern besonders fruchtbar, wenn Du vorbereitet reingehst: ein sauberes Konzept, klare Zahlen, ein realistischer Zeitplan. Du überzeugst weniger durch große Versprechen, sondern durch Verlässlichkeit. Wenn Du etwas verhandeln willst, funktioniert es am besten, wenn Du Deine Argumente wie Bausteine setzt: Was genau ist die Aufgabe, was ist der Nutzen, was sind die Bedingungen. Auch das Schreiben fällt leichter – von der Bewerbung über ein Angebot bis zur Strategiepräsentation.

Im April und bis in den Mai hinein schließt sich zugleich ein unruhigerer Bogen: Jupiter gegenüber Uranus kann wie ein plötzlicher Windstoß durch Deine Karrierepläne gehen. Nicht unbedingt als Krise, eher als letztes Aufrütteln: „Willst Du das wirklich so weiterführen?“ Es kann überraschende Chancen geben, aber auch unerwartete Drehungen – ein Projekt ändert die Richtung, ein Auftrag platzt oder kommt plötzlich doch, eine Entscheidung wird schneller fällig als gedacht. Wenn Du merkst, dass Du innerlich auf Krawall gebürstet bist, ist das oft ein Hinweis auf zu enge Spielräume. Der kluge Weg ist, Veränderung nicht reflexhaft zu erzwingen, sondern sie bewusst zu kanalisieren: ein Experimentfenster einplanen, einen Plan B definieren, Risiken begrenzen. Dann wird aus Nervosität Innovationskraft.

Ab Anfang Mai bis Anfang Juni steht Venus in Deinem 10. Haus – und damit rückt Deine Außenwirkung im Beruf ins Zentrum. Das ist eine der besten Phasen, um Sympathie, Vertrauen und Zustimmung zu gewinnen, ohne Dich zu verbiegen. Du wirkst zugänglicher, diplomatischer und zugleich professionell. Ideal, um Dein Netzwerk zu pflegen, Gespräche „warm“ zu führen oder Dich mit einem Projekt zu positionieren, das nicht nur funktioniert, sondern auch gut aussieht: eine ansprechend gestaltete Präsentation, eine klare Marke, ein Portfolio, das Deine Qualität zeigt. Auch heikle Themen lassen sich jetzt oft mit mehr Taktgefühl klären. Wenn Du eine Rolle anstrebst, in der Beziehungen und Abstimmung wichtig sind, kannst Du im Mai gezielt zeigen, dass Du Menschen zusammenbringen kannst – wie jemand, der unterschiedliche Stimmen zu einem stimmigen Chor ordnet.

Ab Ende Mai bis in die erste Junihälfte kommt Merkur in Dein 10. Haus dazu: Jetzt zählt das Wort. Du kannst beruflich punkten, indem Du schnell, präzise und überzeugend kommunizierst. Das ist die Zeit für wichtige Mails, Pitch-Gespräche,

Jahreshoroskop für Liana

Interviews, Status-Updates und klare Entscheidungen. Wenn Du ein berufliches Ziel hast, formuliere es so, dass andere es sofort weitertragen können: ein Satz, der hängen bleibt. Gleichzeitig ist es wichtig, nicht in Betriebsamkeit zu kippen. Merkur oben am Himmel kann Dich in viele Gespräche ziehen – wähle bewusst aus, welche wirklich karriererelevant sind. Ein gutes Bild dafür: Du sitzt am Mischpult – Du entscheidest, welche Kanäle laut sind und welche leiser laufen, damit am Ende ein sauberer Sound entsteht.

Ab Anfang Juni bis in den Juli hinein betritt auch die Sonne Dein 10. Haus: Bühne, Sichtbarkeit, Verantwortung. Jetzt wirst Du leichter wahrgenommen – und damit auch stärker gemessen. Das ist keine Drohung, eher ein Scheinwerfer: Wenn Du vorbereitet bist, kann das ein echter Karriereschub sein. Nimm Dir im Juni ruhig Raum, um Dein Profil zu zeigen: Was ist Dein Beitrag, wofür stehst Du, welche Ergebnisse kannst Du belegen? Wenn eine Führungsperson, Kundschaft oder ein Entscheidungsgremium hinschaut, lohnt es sich, das Wesentliche klar zu präsentieren, statt Dich zu verzetteln. Und wenn neue Verantwortung kommt, prüfe sie nicht nur nach Prestige, sondern nach Passung: Gibt Dir diese Aufgabe Rückenwind – oder frisst sie Deine Kraft?

Wenn Du zwischen April und Juni mutig genug bist, Deinen Wert klar zu benennen, und klug genug, Veränderungen zu steuern statt ihnen ausgeliefert zu sein, kannst Du beruflich sehr überzeugend die Richtung setzen – mit dem guten Gefühl: Ich bin sichtbar, ich bin vorbereitet, und ich habe etwas Substanzielles anzubieten.

Phase 3 (1. Juli 2026–30. September 2026)

Du bringst gerade berufliche Themen sprachlich auf den Punkt, als würdest du ein Projekt mit einem sauberen Schlusstrich versehen: Mails werden endgültig beantwortet, Rückfragen geklärt, ein Konzept bekommt seine letzte schlüssige Form. In der zweiten

Julihälfte lohnt es sich besonders, die Außendarstellung zu polieren und Dinge „vorzeigbar“ zu machen: ein Profiltext, ein Portfolio, eine Präsentation oder auch die Art, wie du in Meetings argumentierst. Jetzt zählt weniger Lautstärke als Präzision. Wenn du merkst, dass du dich in Details verlierst, hilft das Bild vom letzten Schliff am Werkstück: nicht mehr neu bauen, sondern glätten, vereinfachen, klar beschriften.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Merkur Haus 10*: 16. Jul – 30. Jul
- *Mars Haus 10*: 16. Jul – 9. Sep
- *Jupiter Konjunktion Merkur*: 16. Jul – 12. Aug
- *Venus Haus 2*: 16. Aug – 28. Sep

Ab Mitte Juli kommt dann deutlich mehr Zug in deine Karriere-Achse: Mars im zehnten Haus macht dich handlungsstärker, ambitionierter und auch ungeduldiger, wenn Prozesse trödeln. Du willst Resultate sehen, nicht nur Absichtserklärungen. Das

Jahreshoroskop für Liana

ist eine kraftvolle Phase, um Verantwortung zu übernehmen, ein eigenes Vorhaben anzuschieben oder dich sichtbar für eine Rolle zu positionieren, die mehr Führung, mehr Tempo oder mehr Entscheidungsspielraum verlangt. Besonders im August kann das heißen: du setzt Prioritäten härter, sagst klarer „das ist jetzt dran“, und du lässt dich weniger mit Nebenkriegsschauplätzen ablenken. Achte dabei darauf, nicht aus Druck heraus zu überziehen. Mars im zehnten Haus wirkt wie ein Motor auf hoher Drehzahl: hervorragend, wenn du ihn gut steuerst, anstrengend, wenn du dauernd im roten Bereich fährst. Kurze, klare Absprachen, realistische Zeitfenster und saubere Zuständigkeiten sind hier dein bestes Stressmanagement.

Parallel dazu öffnet sich von Mitte Juli bis in den August hinein ein Kommunikationsfenster, das dir beruflich Türen aufmachen kann: Jupiter in Verbindung mit Merkur vergrößert Reichweite und Wirkung deiner Worte. Gespräche mit Entscheiderpersonen, Bewerbungssituationen, Pitches, Verhandlungen oder auch interne Präsentationen profitieren davon, wenn du groß denkst und trotzdem konkret bleibst. Du kannst jetzt überzeugender darstellen, warum dein Ansatz nicht nur „nett“, sondern sinnvoll und skalierbar ist. Ein gutes Bild dafür: Du hältst nicht nur eine Taschenlampe auf ein Detail, sondern schaltest das Deckenlicht an – Zusammenhänge werden sichtbar, Ziele werden greifbar. Nutze das, um deine berufliche Story konsistent zu erzählen: Was ist dein Beitrag, welchen Nutzen stiftest du, und wohin willst du als Nächstes?

Ab Mitte August verschiebt sich der Fokus spürbar auf Wert und Vergütung: Venus im zweiten Haus bringt Rückenwind für Themen wie Gehalt, Honorare, Preisgestaltung und die Frage, was deine Arbeit dir ganz konkret einbringen darf. Das ist eine günstige Zeit, um Konditionen freundlicher, aber klar zu verhandeln, Angebote so zu formulieren, dass sie nicht nur attraktiv klingen, sondern auch wirtschaftlich tragen, und um in deine beruflichen Ressourcen zu investieren. Das kann ganz praktisch sein: ein Kurs, der deine Qualifikation abrundet, ein Tool, das dir Zeit spart, oder eine Gestaltung, die dein Angebot hochwertiger erscheinen lässt. Venus arbeitet dabei nicht über Druck, sondern über Stimmigkeit: Wenn du deinen Wert innerlich anerkannt, fällt es leichter, ihn im Außen zu vertreten, ohne hart wirken zu müssen. Gegen Ende September zeigt sich oft, welche Abmachungen wirklich fair sind – und wo du nachjustieren solltest, damit Leistung und Gegenleistung im Gleichgewicht bleiben.

Wenn du in diesen Wochen klar kommunizierst, entschlossen handelst und deinen Wert ohne Scheu benennst, kann sich dein beruflicher Kurs nicht nur beschleunigen, sondern auch spürbar stabilisieren – und du gehst mit dem guten Gefühl weiter, am richtigen Hebel gezogen zu haben.

Phase 4 (1. Oktober 2026–31. Dezember 2026)

Dein Blick wird sehr nüchtern und zugleich strategisch: Was ist deine Arbeit wirklich wert, wo fließt Geld ab, und wo zahlst du dich gerade mit „Erfahrung“ statt mit Honorar aus? Schon ab Anfang Oktober lohnt es sich, im Berufsalltag wie mit einer Taschenlampe in die Zahlen zu leuchten: Angebote nachrechnen, Stundensätze prüfen, wiederkehrende Aufgaben erfassen, die Zeit fressen, aber wenig bringen. Du merkst schneller als sonst, welche Tätigkeiten dich stabilisieren und welche dich langfristig auslaugen. Wenn du dich zum Beispiel dabei ertappst, ständig „noch schnell“ etwas zu liefern, ohne es zu berechnen, ist das ein klares Signal: Hier braucht es eine neue Regel.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Merkur Haus 2*: 16. Sep - 6. Okt , 8. Nov - 19. Nov
- *Sonne Haus 2*: 2. Okt - 31. Okt
- *Venus Haus 2*: 8. Okt - 15. Dez
- *Saturn Trigon Merkur*: 24. Okt - 26. Jan 2027
- *Jupiter Opposition Saturn*: 3. Nov - 20. Jan 2027

Im Oktober rückt deine Sichtbarkeit über Leistung und Verlässlichkeit in den Vordergrund. Du wirkst überzeugend, wenn du klar sagst, was du lieferst und was es kostet. Das ist eine gute Phase, um Gespräche über Gehalt, Budget, Verantwortungsumfang oder Ressourcen zu führen – nicht als Kampf, sondern als saubere Standortbestimmung. Stell dir vor, du würdest deine berufliche Rolle wie ein Produkt beschreiben: Was ist der Nutzen, welche Qualität ist garantiert, welche Bedingungen sind nötig, damit du gut arbeiten kannst? Genau diese Klarheit stärkt dich. Auch wenn du dich auf eine neue Position oder ein Projekt bewirbst, punktest du, wenn du konkret wirst: messbare Ergebnisse, klare Prioritäten, realistische Zeitpläne.

Ab Mitte Oktober bis in den Dezember hinein reift ein Thema rund um Wertschätzung und Vergütung aus. Es geht weniger um „mehr um jeden Preis“, sondern um stimmige Rahmenbedingungen. Du spürst deutlicher, welche Arbeitsumgebung dir gut tut: faire Absprachen, ein respektvoller Ton, ein Rhythmus, der zu deinem Leben passt. Das kann bedeuten, dass du im Oktober und November bewusst auswählst, mit welchen Kundschaften oder Teams du dich verbindest – und welche Aufträge zwar nett klingen, aber dich innerlich klein machen oder finanziell nicht tragen. Diese Phase hilft dir, deinen beruflichen Geschmack zu verfeinern: Du erkennst, welche Art von Projekten dich wirklich motiviert und welche eher wie dekoratives Beiwerk sind.

Ab Ende Oktober bekommt das Ganze eine solide, erwachsene Note: Du kannst Vereinbarungen so formulieren, dass sie halten. Ein Gespräch über Zuständigkeiten, Deadlines oder Qualitätsstandards wird jetzt besonders wirksam, wenn du es wie einen tragfähigen Vertrag behandelst: einfach, verständlich, ohne versteckte

Jahreshoroskop für Liana

Erwartungen. Du musst nicht härter werden, sondern präziser. Wenn du Leitung trägst oder Verantwortung übernehmen willst, wächst deine Autorität nicht durch Lautstärke, sondern durch Struktur: klare Abläufe, saubere Dokumentation, verlässliche Entscheidungen. Das wirkt noch eine Weile weiter und kann dir über den Jahreswechsel hinaus Rückenwind geben, weil du dir damit einen professionellen Rahmen baust, der dich entlastet.

Ab November kommt mit der Opposition von Jupiter und Saturn ein Spannungsfeld dazu, das groß denkt, aber Realitätscheck verlangt: Wachstumsideen treffen auf Grenzen, Pflichten oder bestehende Systeme. Vielleicht lockt ein größerer Auftrag, ein Karriereschritt oder eine Expansion, während gleichzeitig Zeit, Budget oder interne Regeln bremsen. Nimm das nicht als Niederlage, sondern als intelligente Prüfung. Du willst nicht nur „mehr“, du willst „mehr, das dich nicht überfährt“. Wenn du im November überlegst, ein neues Angebot zu skalieren, ein Team aufzubauen oder dich in eine neue Rolle zu strecken, ist die beste Strategie zweigleisig: ambitioniert planen und gleichzeitig Sicherungen einziehen. Zum Beispiel: Pilotphase statt Komplettumstellung, klare Meilensteine statt vager Versprechen, und ein Puffer für das, was erfahrungsgemäß länger dauert.

Im November gibt es zudem eine zweite, kompakte Phase, in der Verhandlungen, Zahlen und Argumente besonders gut sitzen. Nutze das, um letzte Details zu klären: Zahlungsziele, Leistungsumfang, Bonusregelungen, Budgets, aber auch praktische Tools, die dir Arbeit sparen. Manchmal ist der entscheidende Karriereschritt nicht die große Bühne, sondern ein klug nachgeschärfter Rahmen: ein Satz im Vertrag, eine definierte Zuständigkeit, ein Stoppschild für unbezahlte Zusatzrunden.

Wenn du zwischen Oktober und Dezember konsequent nach deinem echten Wert handelst, werden Entscheidungen leichter: Du erkennst, wofür du dich bindest und wovon du dich löst, damit dein Berufsweg nicht nur größer, sondern auch stimmiger wird – und genau darin liegt jetzt deine Zuversicht und Stärke.

Gesundheit und Wohlbefinden

Phase 1 (1. Januar 2026–31. März 2026)

Du spürst sehr deutlich, wie wichtig ein kluger Umgang mit Energie und Grenzen gerade ist: Ab Ende Januar bringt Saturn in Opposition zu Mars das Thema Belastbarkeit auf den Punkt. Das fühlt sich oft so an, als würdest du Gas geben wollen, während gleichzeitig eine innere oder äußere „Tempolimit-Anzeige“ aufleuchtet. Für deine

Einflussreichste Konstellationen:

- *Saturn Opposition Mars*: 23. Jan - 27. Mär
- *Merkur Haus 6*: 1. Feb - 17. Feb , 8. Mär - 3. Apr
- *Venus Haus 6*: 2. Feb - 23. Feb
- *Saturn Quadrat Mond*: 13. Feb - 29. Apr
- *Mars Haus 6*: 17. Feb - 23. Mär

Gesundheit ist das ein wertvoller Realitätscheck: Nicht jede Anspannung muss „wegtrainiert“ werden, manches will schlicht entlastet werden. Typisch sind Signale wie schnellere Erschöpfung, gereizte Muskeln, zäher Muskelkater oder das Gefühl, dass der Körper bei Druck sofort dichtmacht. Wenn du jetzt auf Leistung gegen Widerstand setzt, wird es mühsam; wenn du statt dessen auf dosierte, regelmäßige Schritte setzt, baut sich echte Stabilität auf. Denk an einen langen Treppenaufgang: gleichmäßig gehen statt sprinten und nach fünf Stufen stehen bleiben.

Im Februar rückt mit Merkur im 6. Haus deine Alltagsgesundheit in den Vordergrund – sehr praktisch, sehr konkret. Du erkennst schneller Muster: Was tut dir morgens gut, was kippt dich am Nachmittag, welche Termine stressen dich mehr als gedacht? Das ist eine starke Phase, um deinen „Körper-Kalender“ zu führen: Schlafzeiten, Koffein, Bewegung, Bildschirmphasen, Verdauung, Stimmung – nicht kompliziert, nur ehrlich. Auch Gespräche mit Fachpersonen, Check-ups oder das Klären von Befunden passen gut, weil du präziser nachfragen und Zusammenhänge besser verstehen kannst. Wenn dein Kopf in dieser Zeit jedoch zu sehr kreist, hilft es, ihn mit kleinen, messbaren Vereinbarungen zu beruhigen: ein fester Essensrhythmus, kurze Bewegungseinheiten, klare Pausenfenster. Anfang März wird dieser Fokus noch einmal aktiviert und kann helfen, Feinjustierungen vorzunehmen, statt wieder „von vorne“ zu beginnen.

Fast parallel dazu bringt Venus im 6. Haus im Februar eine wohltuende, sanfte Note in deine Routinen. Gesundheit fühlt sich dann weniger nach Disziplin und mehr nach Freundschaft mit dem eigenen Körper an. Du kannst leichter eine Form finden, die zu dir passt: Essen, das nährt und trotzdem Freude macht; Bewegung, die nicht nur „wirkt“, sondern auch angenehm ist; ein Tagesablauf, der nicht wie ein Korsett sitzt. Manchmal sind es kleine Schönheitsreparaturen mit großer Wirkung: ein gemütlicher Platz für Dehnübungen, ein Spazierweg, der dich wirklich anspricht, oder eine

Jahreshoroskop für Liana

Morgenroutine, die dich nicht überfällt, sondern abholt. Venus erinnert dich daran, dass Wohlbefinden nicht erst am Ziel entsteht, sondern im Umgang mit dir unterwegs.

Ab Mitte Februar wird es emotional ernster: Saturn im Quadrat zum Mond bringt eine Phase, in der sich Bedürfnisse strenger anfühlen können. Der Körper reagiert dann oft auf innere Pflichtprogramme – als würde jemand die Heizung runterdrehen, während du eigentlich Wärme brauchst. Das kann sich zeigen als mehr Müdigkeit, schwerere Stimmung, ein Gefühl von „ich muss funktionieren“, oder als erhöhte Sensibilität für Stress und Schlafmangel. Gerade hier liegt der Schlüssel für Gesundheit nicht im Härterwerden, sondern im Erwachsenwerden deiner Selbstfürsorge: klare Grenzen, verlässliche Rhythmen, ausreichend Regeneration, und der Mut, Bedürfnisse nicht erst zu erlauben, wenn alles erledigt ist. Hilfreich ist, dich zu fragen: Was ist heute die kleinste Handlung, die mich stabilisiert – nicht die beeindruckendste? Manchmal ist das früher ins Bett, manchmal ein ruhiges Essen ohne Nebenbei, manchmal ein ehrliches Nein. Dieses Thema wirkt noch eine Weile weiter, und je konsequenter du einfache Basics schützt, desto ruhiger wird dein inneres System.

Ab Mitte Februar bis in den März hinein kommt Mars im 6. Haus dazu und erhöht den Antrieb im Gesundheitsbereich – aber auch die Reizbarkeit des Systems, wenn du zu viel auf einmal willst. Das ist eine starke Zeit, um gezielt aufzubauen: Kraft, Ausdauer, Physiotherapie-Übungen, Rehabilitation, aktivierende Routinen. Mars mag klare Ziele und direkte Umsetzung: lieber 20 Minuten regelmäßig als selten eine riesige Einheit. Gleichzeitig passt Mars zu Entzündungsneigung, Überlastung und „zu schnell, zu hart“-Momenten. In Kombination mit Saturns Opposition wird daraus ein Trainingsprinzip: Belastung ja, aber sauber dosiert, mit Technik, Pausen und guter Vorbereitung. Stell dir vor, du schärfst ein Messer: zu viel Druck macht die Klinge nicht besser, sondern unruhig; gleichmäßige Führung bringt Präzision.

Wenn du zwischen Januar und März deinen Alltag so strukturierst, dass er dich trägt statt antreibt, dann wird aus dieser Phase kein Kampf gegen den Körper, sondern ein verlässliches Bündnis mit ihm – und genau daraus wächst die Ruhe und Kraft, die du jetzt brauchst.

Phase 2 (1. April 2026–30. Juni 2026)

Du spürst schon seit einiger Zeit deutlicher, wie stark Stimmung, Schlaf und körperliche Belastbarkeit zusammenhängen. Mit Saturn im Quadrat zu deinem Mond wird das besonders greifbar: Der Körper reagiert ehrlicher, manchmal auch strenger, auf zu

Einflussreichste Konstellationen:

- *Saturn Quadrat Mond*: 13. Feb – 29. Apr
- *Uranus Trigon Mars*: 6. Apr – 2. Jul

Jahreshoroskop für Liana

wenig Pausen, unregelmäßiges Essen oder auf Stress, den du sonst „wegorganisiert“ hast. Bis in den April hinein kann sich das so anfühlen, als läge ein Gewicht auf dem Brustkorb oder als wärst du schneller leer, obwohl du objektiv nicht mehr machst als sonst. Das ist kein Zeichen von Schwäche, sondern ein Signal für bessere Selbstfürsorge. Gerade im April hilft dir ein klarer, bodenständiger Rahmen: feste Schlafzeiten, warme und einfache Mahlzeiten, eine verlässliche Abendroutine. Stell es dir wie einen stabilen Handlauf vor, an dem du dich durch anstrengendere Tage führst. Auch emotionale Hygiene zählt hier zur Gesundheit: Wenn du merkst, dass dich bestimmte Gespräche oder Verpflichtungen regelmäßig „auskühlen“, ist es heilsam, Grenzen freundlich, aber eindeutig zu setzen.

Ab April kommt mit Uranus im Trigon zu deinem Mars spürbar mehr Strom in den Körper. Das ist ein Transit, der Lust auf Bewegung macht, aber nicht auf monotone Disziplin, sondern auf etwas, das dich wach und lebendig fühlen lässt. Du profitierst jetzt von kurzen, knackigen Einheiten und von Abwechslung: ein neues Trainingsformat, Rad statt Fitnessstudio, Treppen statt Aufzug, zwischendurch ein paar Mobilitätsübungen wie das Öffnen der Hüften oder Schultern, damit der Körper wieder „durchatmen“ kann. Im Mai kann sich das wie ein innerer Reset anfühlen: Du merkst schneller, was dir Energie gibt und was dich ausbremst. Diese Energie ist ideal, um Gewohnheiten zu aktualisieren, ohne dich zu überfordern: lieber dreimal zehn Minuten als einmal eine Stunde, lieber regelmäßig als heroisch.

Achte dabei auf den typischen Uranus-Impuls: plötzlich zu viel zu wollen. Wenn du im Juni merkst, dass du schneller startest als dein Körper hinterherkommt, sind gute Aufwärm- und Ausgleichsphasen dein Schutz gegen Zerrungen, Entzündungen oder unnötige Nervosität. Denk an den Unterschied zwischen einem gut eingestellten Motor und einem, der hochdreht, obwohl das Öl noch kalt ist. Gleichzeitig kann dein Nervensystem empfindlicher auf Koffein, Bildschirmzeiten oder einen zu vollen Kalender reagieren; hier wirken kleine Anpassungen erstaunlich stark, etwa eine feste „Offline-Insel“ am Abend oder kurze Atempausen über den Tag verteilt.

Wenn du Saturns Anspruch an Fürsorge mit Uranus' Freude an neuer Bewegung zusammennimmst, entsteht ein Weg, der gleichzeitig sicher und belebend ist: Du baust dir tragfähige Routinen und lässt genug Spielraum, damit Gesundheit nicht zur Pflicht, sondern zur Kraftquelle wird. Du darfst dir dabei vertrauen: Dein Körper zeigt dir jetzt sehr klar, was ihn stärkt – und du hast die Energie, danach zu handeln.

Phase 3 (1. Juli 2026–30. September 2026)

Ab Ende Juli rückt dein Körperbild und dein unmittelbares Wohlfühl stark in den Vordergrund. Mit Venus im 1. Haus spürst du schneller, was dir guttut – und was nicht. Das ist eine gute Phase, um Gesundheit nicht als „Projekt“, sondern als etwas

Jahreshoroskop für Liana

Sinnliches zu behandeln: angenehme Routinen, die du wirklich gern machst. Vielleicht merkst du, dass du mehr trinkst, wenn du dir eine schöne Flasche hinstellst, oder dass Bewegung leichter fällt, wenn sie sich nach Freude anfühlt statt nach Pflicht. Auch Haut, Haltung und Ausstrahlung reagieren oft direkt auf kleine Veränderungen: ein anderer Schlafrhythmus, mehr frische Luft, leichteres Essen. Achte dabei darauf, dich nicht über „perfekt“ zu definieren – Venus hilft dir am meisten, wenn du freundlich mit dir bist und deinem Körper wie einer guten Begleitung zuhörst.

Ab Mitte August wird es stiller und tiefer: Die Sonne im 12. Haus lenkt den Scheinwerfer auf Regeneration, Rückzug und das, was im Hintergrund Energie zieht. Für dein Wohlbefinden ist das eine der wichtigsten Passagen

Einflussreichste Konstellationen:

- *Venus Haus 1*: 24. Jul - 16. Aug
- *Sonne Haus 12*: 12. Aug - 8. Sep
- *Merkur Haus 1*: 2. Sep - 16. Sep

dieser Monate, weil sie dir zeigt, dass Heilung nicht nur über Aktivität passiert, sondern über Pausen, Verarbeitung und seelische Entlastung. Du könntest empfindlicher auf Stress, Lärm oder volle Kalender reagieren und stärker merken, wie sehr Schlaf, Träume und unbewusste Anspannung deinen Tag prägen. Sehr hilfreich sind jetzt Rituale, die „runterdimmen“: früher ins Bett, Bildschirme abends reduzieren, Spaziergänge ohne Ziel, sanfte Körperarbeit, ruhiges Schwimmen, Atemübungen. Wenn du dich schneller erschöpft fühlst, ist das kein Zeichen von Schwäche, sondern ein Hinweis, dass dein System gerade aufräumt. Auch psychosomatische Signale können deutlicher werden – wie ein inneres Alarmsystem, das sagt: „So geht's nicht weiter.“ Je eher du darauf reagierst, desto leichter wird es.

Anfang September kommt wieder mehr Klarheit und Handlungsfähigkeit in deinen Körperalltag, wenn Merkur im 1. Haus steht. Du kannst dann sehr gut beobachten, benennen und steuern, was du brauchst: Welche Lebensmittel lassen dich wacher fühlen? Welche Belastungen machen dich nervös? Welche Art von Training passt wirklich zu deinem Tempo? Das ist eine starke Zeit für Gesundheits-Feintuning: Termine vereinbaren, Werte checken lassen, Trainings- oder Ernährungsplan pragmatisch anpassen, aber auch neue Worte für deine Bedürfnisse finden – etwa in Gesprächen mit Fachpersonen oder im Umfeld. Merkur hilft dir, Signale früh zu erkennen, statt sie „wegzuschieben“: ein Ziehen hier, ein Warnzeichen da, eine Stimmung, die sich wiederholt. Wenn du diese Hinweise wie Notizen eines klugen Körpers behandelst, triffst du schnellere, passendere Entscheidungen.

Wenn du in diesen Wochen Schönheit als Motivation, Ruhe als Medizin und Klarheit als Werkzeug nutzt, baust du dir ein Wohlbefinden auf, das nicht von Disziplin lebt, sondern von echter Selbstkenntnis – und genau daraus entsteht spürbare Stärke.

Phase 4 (1. Oktober 2026–31. Dezember 2026)

Deine Energie ist in dieser Phase wie ein Motor, der mal kraftvoll zieht und mal im Nebel läuft: Neptun in Opposition zu Mars kann ab Oktober deutlich spürbar machen, dass du dich schneller verausgabst, ohne es rechtzeitig zu merken. Typisch sind schwankende Motivation, diffuse Entzündungen, schlechter Schlaf oder das Gefühl, dass der Körper „irgendwas hat“, aber schwer zu greifen ist. Am hilfreichsten ist jetzt ein sehr ehrlicher Umgang mit Grenzen: Alkohol, Zucker, zu viel Koffein, Bildschirmnächte oder ein Trainingsplan, der mehr Ego als Erholung bedient, werden schneller zum Energieräuber. Wenn du das Bild magst: Dein System reagiert wie ein feines Messgerät – kleinste Ungleichgewichte schlagen früher aus. Sanfte, regelmäßige Routinen wirken stärker als heroische Kraftakte.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Neptun Opposition Mars*: 10. Aug - 25. Mär 2027
- *Pluto Trigon Mars*: 16. Aug - 11. Dez
- *Jupiter Konjunktion Sonne*: 19. Sep - 11. Nov
- *Jupiter Haus 12*: 3. Okt - 26. Feb 2027
- *Saturn Quadrat Mond*: 6. Nov - 13. Jan 2027
- *Sonne Haus 4*: 4. Dez - 8. Jan 2027
- *Merkur Haus 4*: 14. Dez - 6. Jan 2027

Gleichzeitig liefert Pluto im Trigon zu Mars bis Dezember eine beeindruckende Regenerations- und Willenskraft, die du gezielt nutzen kannst. Das ist die Seite in dir, die nicht nur „durchzieht“, sondern wirklich umstellt. Besonders gut passen Maßnahmen, die tief gehen und langfristig wirken: Reha- oder Physiokonzept konsequent durchziehen, muskuläre Stabilität aufbauen, eine alte Schmerzgeschichte ernst nehmen, die Körpermitte stärken, Atemarbeit oder Krafttraining mit sauberer Technik. Du spürst deutlicher, was dich stärkt – und was dich heimlich schwächt. Wenn du dich im Oktober oder November zu einem klaren Plan entscheidest, kann das wie ein innerer Umbau sein: weniger Notlösungen, mehr Struktur, mehr Wirkung.

Von Ende September bis in den November hinein verstärkt Jupiter in Konjunktion zur Sonne das Grundgefühl von Lebendigkeit. Dein Körper kann sich schneller erholen, du bekommst Lust auf Bewegung, auf frische Luft, auf „mehr Leben“. Die Versuchung ist nur, gleich wieder zu groß zu denken: zu viel Sport auf einmal, zu ambitionierte Ziele, zu wenig Pausen. Ideal ist ein „freudiger Aufbau“: lieber drei- bis viermal pro Woche verlässlich etwas tun als einmal die Woche alles. Auch Vorsorge, Check-ups oder der Start mit einer neuen, stimmigen Ernährungsweise sind in dieser Phase begünstigt, weil du leichter das Gefühl entwickelst: Ich kann etwas für mich tun, und es trägt.

Ab Oktober wird das Ganze stiller und innerlicher, weil Jupiter durchs 12. Haus läuft. Für Gesundheit und Wohlbefinden ist das ein starkes Signal: Heilung passiert jetzt weniger durch Leistung, mehr durch Rückzug, Schlaf, Entlastung und seelische

Jahreshoroskop für Liana

Entgiftung. Du profitierst von allem, was dein Nervensystem beruhigt: Meditation ohne Leistungsanspruch, warme Bäder, Spaziergänge ohne Ziel, Therapie oder Coaching, Tagebuch, Atemübungen. Auch das Thema psychosomatische Zusammenhänge ist präsenter: Der Körper zeigt deutlicher, wo du innerlich zu viel trägst. Wenn du im November merkst, dass dein Akku schneller leer ist, ist das nicht „Schwäche“, sondern ein Hinweis, den du klug nutzen kannst.

Ab November verdichtet sich das mit Saturn im Quadrat zum Mond, der in die Abschlussphase geht und noch eine Weile nachwirkt. Das kann sich wie ein emotionaler Winter anfühlen: mehr Ernst, mehr Verantwortung, weniger spontane Leichtigkeit. Körperlich zeigt sich das oft über Spannungszustände, schwereren Schlaf, Magen- oder Hautthemen, ein stärkeres Bedürfnis nach Sicherheit und Verlässlichkeit. Entscheidend ist, dass du dich nicht selbst dafür kritisierst. Es geht eher darum, erwachsen gut für dich zu sorgen: regelmäßige Mahlzeiten, stabile Schlafenszeiten, Wärme, Rhythmus, weniger Reizüberflutung. Wenn dich im November oder Dezember alte Sorgen oder Traurigkeit anwehen, dann ist das häufig ein „Entlastungsprozess“ – Gefühle, die lange gehalten wurden, dürfen dosiert abfließen. Gut ist alles, was dich erdet: langsames Kochen, Körperpflege als Ritual, Natur, einfache Routinen, die dich zuverlässig tragen.

Im Dezember rückt mit der Sonne im 4. Haus das Fundament in den Fokus: dein Zuhause, deine Basis, dein inneres Gefühl von Geborgenheit. Gesundheit entsteht jetzt stark darüber, wie du dich bettest – im wörtlichen Sinn. Schlafplatz, Raumklima, Licht, Geräuschkulisse, Ordnung, aber auch das Thema „Wie sicher fühle ich mich in meinem Umfeld?“ werden zu echten Gesundheitsfaktoren. Kleine Veränderungen können große Wirkung haben: ein konsequentes Abendritual, das Zimmer abdunkeln, Wärmeflasche, feste Handy-Parkzone, ein beruhigender Duft, eine Decke, die dich wirklich ankommen lässt.

Ab Mitte Dezember bringt Merkur im 4. Haus zusätzlich Klarheit und Selbstbeobachtung: Du kannst Symptome, Bedürfnisse und Auslöser besser benennen. Das ist eine gute Zeit, um mit Fachpersonen zu sprechen, Befunde zu sortieren, einen Therapie- oder Trainingsplan zu justieren oder einfach ehrlich zu formulieren, was du zu Hause brauchst, um dich zu regenerieren. Wenn Gespräche über Gesundheit in der Familie oder im nahen Umfeld anstehen, hilft dir jetzt eine ruhige, sachliche Sprache: nicht dramatisieren, aber auch nicht wegwischen.

Wenn du diese Monate wie ein gutes Pflegeprogramm behandelst – mit klaren Grenzen, klugem Aufbau und viel echter Regeneration – wird aus dem Wechselspiel von Nebel und Kraft ein Weg, der dich spürbar stabiler und innerlich ruhiger macht.

Persönliche Entwicklung

Phase 1 (1. Januar 2026–31. März 2026)

Da rüttelt schon seit einiger Zeit etwas in dir an den Gitterstäben: Du willst wachsen, aber nicht mehr nach den alten Regeln. Im Januar steht Jupiter in Opposition zu Uranus und bringt genau diese Spannung auf den Punkt. Auf der einen Seite das Bedürfnis nach Sicherheit, Planbarkeit und „ich mache es richtig“, auf der anderen Seite ein plötzliches Aufwachen: ein Satz, ein

Gespräch, ein innerer Impuls – und du merkst, dass du dich nicht länger in Formen pressen willst, die dir zu eng geworden sind. Persönliche Entwicklung fühlt sich jetzt weniger nach stetiger Selbstoptimierung an, sondern eher wie ein mutiger Sprung aus dem Stand. Wichtig ist: Rebellion um der Rebellion willen verpufft. Wenn du dem Drang nach Veränderung eine Richtung gibst, kann daraus ein echter Durchbruch werden – zum Beispiel indem du eine Gewohnheit, die dich klein hält, konsequent ersetzt: statt alles allein zu tragen, bittest du konkret um Unterstützung; statt zu warten, bis du „bereit“ bist, machst du den ersten Probelauf.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Opposition Uranus*: 29. Dez 2025 - 11. Feb
- *Jupiter Opposition Neptun*: 29. Dez 2025 - 12. Feb
- *Venus Haus 5*: 8. Jan - 2. Feb
- *Mars Haus 5*: 8. Jan - 17. Feb
- *Merkur Haus 5*: 13. Jan - 1. Feb
- *Saturn Trigon Merkur*: 14. Mär - 6. Mai

Fast gleichzeitig läuft Jupiter in Opposition zu Neptun und färbt diese Aufbruchsstimmung mit Sehnsucht, Idealismus und starken Bildern davon, wer du sein könntest. Im Januar kann das wunderschön inspirierend sein – wie ein Leuchtturm, der dir zeigt, wo es heller wird. Es kann aber auch neblig werden: Du könntest dich in Möglichkeiten verlieren, dich von großen Versprechen anziehen lassen oder dich selbst überschätzen, weil sich etwas einfach zu gut anfühlt. Für deine persönliche Entwicklung ist das eine Einladung, Träume nicht zu verraten, aber sie zu erden. Ein guter Prüfstein: Wird dein Leben dadurch konkreter, klarer, wahrhaftiger – oder nur aufregender? Wenn du merkst, dass du dich verzettelst, hilft ein simples Bild: Neptun ist der Ozean, Uranus der Blitz, Jupiter der Rückenwind. Rückenwind ist großartig, aber du brauchst trotzdem einen Kurs, sonst treibst du.

Ab Anfang Januar wird es zugleich spielerischer und unmittelbarer, weil Venus im 5. Haus deine Lust am Ausprobieren weckt. Persönliches Wachstum kommt jetzt nicht nur über Erkenntnisse, sondern über Freude: über Kreativität, Flirt mit dem Leben, kleine mutige Selbstausdrucks-Momente. Vielleicht meldet sich wieder ein Talent, das du lange „für später“ geparkt hast: schreiben, tanzen, gestalten, performen, kochen, etwas bauen – ganz egal, Hauptsache, es ist deins. Du entwickelst dich hier,

Jahreshoroskop für Liana

indem du dich zeigst, ohne dich zu rechtfertigen. Das kann auch heißen, dir selbst wieder wohlwollender zuzuschauen, statt dich ständig zu bewerten.

Mit Mars im 5. Haus ab Januar kommt Feuer dazu: mehr Initiative, mehr Risikofreude, mehr „Ich will das jetzt“. Das kann dich enorm nach vorn bringen, wenn du deine Energie in etwas Produktives lenkst – etwa in ein Projekt, das dich begeistert, oder in konsequente Schritte, die dein Selbstvertrauen stärken. Gleichzeitig ist Mars auch leicht reizbar: Wenn du das Gefühl hast, nicht gesehen oder gebremst zu werden, könntest du schneller trotzig reagieren oder dich in unnötige Wettkämpfe verstricken. Für deine Entwicklung ist das ein Trainingsfeld für erwachsene Selbstbehauptung: klar sein, ohne zu überrollen; mutig sein, ohne dich zu verbrennen.

Ab Mitte Januar setzt Merkur im 5. Haus den Kopf auf die Bühne: Du findest Worte für das, was in dir lebendig ist. Das ist ideal, um Gedanken zu sortieren, Feedback einzuholen, dich kreativ auszudrücken oder auch heikle innere Themen leichter anzuschauen, weil du sie erzählen kannst. Persönliche Entwicklung passiert jetzt, wenn du dich nicht nur fühlst, sondern dich auch verständlich machst – dir selbst gegenüber und, wo passend, auch anderen. Ein Tagebuch, ein Gespräch mit einer vertrauten Person oder das Formulieren deiner nächsten Schritte kann in dieser Phase erstaunlich klärend wirken.

Richtung Februar spitzt sich die große Achse aus Freiheit (Uranus) und Sehnsucht (Neptun) noch einmal zu und klingt dann ab. Da lohnt es sich, eine bewusste Entscheidung zu treffen: Was bleibt als echte Erkenntnis, und was war nur ein Rausch aus Möglichkeiten? Wenn du das ernst nimmst, gehst du aus dieser Zeit nicht nur „verändert“, sondern auch stabiler hervor.

Im März kommt Saturn ins Trigon zu Merkur und bringt genau die Art von ruhiger Klarheit, die nach den bewegten Wochen so gut tut. Du kannst jetzt strukturieren, priorisieren und aus Inspiration eine verlässliche Praxis machen. Das ist die Phase, in der du dir selbst beweist, dass Wachstum nicht nur ein Gefühl ist, sondern ein Handwerk: realistische Ziele setzen, Grenzen respektieren, dranbleiben. Wenn du im Januar und Februar Funken gesammelt hast, baust du im März daraus ein tragfähiges Feuer.

Du musst nicht alles auf einmal wissen – aber du darfst dir zutrauen, den nächsten klaren Schritt zu gehen und deinem inneren Kompass wieder zu vertrauen.

Phase 2 (1. April 2026–30. Juni 2026)

Du merkst schon seit einiger Zeit, dass Gedanken nicht mehr nur Gedanken sind, sondern zu Hebeln werden: Pluto in Opposition zu Merkur schärft deinen inneren Radar für das, was zwischen den Zeilen läuft. Oberflächliche Erklärungen fühlen sich

plötzlich hohl an. Du willst wissen, was wirklich stimmt – auch bei dir selbst. Das kann sich anfühlen, als würdest du mit einer Taschenlampe in den eigenen Keller gehen: Du findest alte Überzeugungen, die lange „praktisch“ waren, aber dich heute kleiner machen. In Gesprächen kann es schneller intensiv werden, weil du Instinkt dafür entwickelst, wo Menschen ausweichen oder sich selbst etwas vormachen. Für deine persönliche Entwicklung ist das ein kraftvoller Moment, solange du diese Schärfe nicht gegen dich richtest, sondern als Werkzeug nutzt: nicht „Ich muss gewinnen“, sondern „Ich will verstehen“.

Bis in den Mai hinein trägt Saturn im Trigon zu Merkur diese Tiefe mit Stabilität. Das ist wie ein solides Notizbuch für deine Erkenntnisse: Du kannst Gedanken ordnen, Prioritäten setzen, klare Schlüsse ziehen. Vielleicht merkst du, dass du nüchterner wirst in deiner Selbsteinschätzung – nicht hart, sondern verlässlich. Wenn du im April oder Anfang Mai an dir arbeitest, dann weniger über große Gefühlsausbrüche, sondern über konkrete Entscheidungen: Welche Gewohnheit hilft dir wirklich? Welche Information brauchst du, bevor du dich festlegst? Welche innere Regel ist überholt? Das ist eine Phase, in der du innere Autorität aufbaust: Du nimmst dich ernst, ohne dich zu dramatisieren.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Pluto Opposition Merkur*: 7. Feb - 12. Aug
- *Saturn Trigon Merkur*: 14. Mär - 6. Mai
- *Venus Haus 9*: 6. Apr - 4. Mai
- *Jupiter Opposition Neptun*: 6. Apr - 18. Mai
- *Jupiter Opposition Uranus*: 7. Apr - 18. Mai
- *Saturn Opposition Jupiter*: 23. Apr - 20. Nov
- *Sonne Haus 9*: 28. Apr - 3. Jun
- *Merkur Haus 9*: 7. Mai - 23. Mai
- *Jupiter Trigon Pluto*: 10. Mai - 6. Jun

Ab April kommt dann ein spürbarer Perspektivwechsel: Venus im 9. Haus öffnet dein Herz für Weite und Sinn. Persönliche Entwicklung fühlt sich nicht mehr nur nach „an mir arbeiten“ an, sondern nach „ich wachse“. Du könntest dich zu Themen hingezogen fühlen, die deinen Horizont erweitern – Bücher, ein Kurs, eine Reise, eine neue Sprache, aber auch eine Lebensphilosophie, die dich freundlicher mit dir selbst macht. Es ist, als würdest du ein Fenster aufstoßen und merken, dass frische Luft in dein Denken kommt. Gerade wenn du dich in letzter Zeit sehr mental unter Druck gesetzt hast, bringt Venus hier die Erinnerung: Lernen darf auch Freude machen. Und Sinn darf sich leicht anfühlen.

Parallel dazu laufen im April und bis in den Mai zwei Jupiter-Oppositionen in die Abschlussphase, die dein inneres Navigationssystem neu kalibrieren. Jupiter gegenüber Neptun klärt den Unterschied zwischen Hoffnung und Selbsttäuschung. Du spürst deutlicher, wo du dich vielleicht zu sehr von einer schönen Vorstellung tragen lassen wolltest – oder wo du umgekehrt deine Sehnsucht klein geredet hast, aus Angst, enttäuscht zu werden. Das ist keine Phase, in der du Träume aufgibst,

Jahreshoroskop für Liana

sondern eine, in der du ihnen einen echten Boden gibst. Wenn du im April merkst, dass dich etwas inspiriert, prüfe: Was davon ist Vision – und was davon ist Flucht?

Jupiter gegenüber Uranus wirkt wie ein letztes elektrisches Zucken eines Themas, das dich schon eine Weile in Richtung Freiheit schiebt. Im April und bis Mitte Mai kann es innere Unruhe geben: der Wunsch, sofort etwas zu ändern, auszubrechen, neu zu starten. Persönliche Entwicklung heißt hier, mit dem Impuls klug umzugehen. Stell es dir vor wie einen starken Wind: Der kann dich voranbringen, aber er kann dich auch vom Weg drücken, wenn du ohne Kompass losrennst. Die gute Nachricht: Weil es eine Abschlussphase ist, wird aus dem „Ich muss jetzt alles anders machen“ eher ein „Ich weiß jetzt, was mir wirklich wichtig ist“. Du integrierst Freiheit nicht als Drama, sondern als Prinzip.

Ab Ende April mischt sich Saturn in Opposition zu Jupiter dazu – und das ist ein echter Realitätscheck, der gleichzeitig Wachstum festigt. Da prallen zwei innere Stimmen aufeinander: Die eine will mehr Möglichkeiten, mehr Raum, mehr Zukunft. Die andere fragt: Was ist tragfähig? Was ist reif? Wo überforderst du dich? Für deine Entwicklung ist das ein reifer Lernraum: Du darfst größer denken, aber du musst nicht größer auftreten. Wenn du dich im Mai zwischen „Ja!“ und „Aber...“ hin- und hergezogen fühlst, ist das kein Fehler, sondern ein Hinweis, dass du gerade Maß lernst. Nicht aus Angst, sondern aus Verantwortung dir selbst gegenüber. Wachstum bekommt Kontur.

Ab Ende April bis in den Mai hinein bringt die Sonne im 9. Haus zusätzlich Klarheit: Dein Selbstbild richtet sich stärker an Sinn und Ausrichtung aus. Du willst nicht nur funktionieren, du willst verstehen, wofür du etwas tust. Das kann dich dazu bringen, deine eigene Geschichte neu zu erzählen – mit anderen Schwerpunkten. Vielleicht erkennst du: Ich bin nicht „zu viel“ oder „zu empfindlich“, sondern ich habe bestimmte Werte. Oder: Ich bin nicht „sprunghaft“, sondern ich brauche Entwicklung und geistige Beweglichkeit. Solche Umdeutungen sind nicht kosmetisch, sie verändern, wie du Entscheidungen triffst.

Im Mai wird es dann richtig geistig wach: Merkur im 9. Haus macht dich lernhungrig und sprachfähig. Du kannst Dinge plötzlich so formulieren, dass sie für dich Sinn ergeben – und wenn du mit anderen sprichst, merkst du, wie sehr Worte Türen öffnen können. Für persönliche Entwicklung ist das ideal, um Erkenntnisse nicht nur zu haben, sondern sie in ein persönliches Leitbild zu übersetzen: ein Satz, ein Konzept, eine klare Haltung. Achte nur darauf, dass du dich nicht in „Ich muss alles erklären können“ verbeißt. Manches darf zuerst innerlich reifen, bevor es eine perfekte Form bekommt.

Jahreshoroskop für Liana

Ab Mai bis Anfang Juni schenkt Jupiter im Trigon zu Pluto schließlich Rückenwind für echten inneren Einfluss. Das ist die Sorte Kraft, die nicht laut sein muss. Du kannst ein Thema, das dich lange beschäftigt hat, an der Wurzel packen: eine Angst, ein altes Muster, eine Abhängigkeit von Anerkennung, ein inneres „Ich sollte“. Statt dich zu zwingen, bekommst du Zugriff auf tiefe Motivation. Wie wenn du nicht mehr gegen eine schwere Tür drückst, sondern den Schlüssel findest. Wenn du in dieser Zeit eine Entscheidung triffst, die aus deiner Tiefe kommt, hat sie Gewicht – und sie bleibt.

Wenn du diese Monate nutzt, um Weite und Wahrheit zusammenzubringen, entsteht etwas sehr Stabiles: ein neuer Blick auf dich selbst, der mutig ist, ohne sich zu überschätzen, und klar, ohne hart zu werden.

Phase 3 (1. Juli 2026–30. September 2026)

Schon seit einiger Zeit lernst du, Wachstum nicht nur über Tempo zu definieren, sondern über Tragfähigkeit. Saturn in Opposition zu Jupiter hält dir dabei wie ein nüchterner Trainingsplan den Spiegel hin: Wo willst du mehr, größer, weiter – und wo fehlt noch das Fundament? Zwischen Juli und September wird das besonders spürbar,

weil du einerseits Lust auf Entwicklung hast, andererseits aber schnell merkst, wann du dich verzettelst oder zu viel auf einmal willst. Persönliche Entwicklung heißt hier: nicht weniger träumen, sondern klüger dosieren. Wie bei einem Rucksack auf einer langen Wanderung: Du darfst ambitioniert packen, aber du musst entscheiden, was wirklich mit soll – sonst wird jeder Schritt schwer.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Saturn Opposition Jupiter*: 23. Apr - 20. Nov
- *Neptun Trigon Merkur*: 9. Jun - 4. Aug
- *Jupiter Konjunktion Merkur*: 16. Jul - 12. Aug
- *Sonne Haus 12*: 12. Aug - 8. Sep
- *Merkur Haus 12*: 20. Aug - 2. Sep
- *Merkur Haus 1*: 2. Sep - 16. Sep
- *Jupiter Konjunktion Sonne*: 19. Sep - 11. Nov

Ab Juli öffnet sich dein Denken spürbar nach innen und oben. Neptun im Trigon zu Merkur macht deinen Kopf durchlässiger für leise Signale: Intuition, Bilder, Erinnerungen, feine Stimmungen. Du verstehst plötzlich, was du bislang nur gefühlt hast. Das kann sich zeigen, wenn du beim Lesen oder Schreiben zwischen den Zeilen mehr wahrnimmst, wenn dich Musik oder Natur stärker berührt, oder wenn dir im Gespräch auffällt, was eigentlich gemeint ist, obwohl es nicht gesagt wurde. Für deine persönliche Entwicklung ist das ein Geschenk: Du musst nicht alles logisch herleiten, um es ernst zu nehmen. Gleichzeitig hilft dir dieser Transit, Mitgefühl mit dir selbst zu entwickeln – nicht als Ausrede, sondern als ehrliche Anerkennung dessen, was du getragen hast.

Kurz danach wird es deutlich lauter und klarer: Jupiter in Konjunktion zu Merkur (Mitte Juli bis Mitte August) bringt einen gedanklichen Wachstumsschub. Du denkst

Jahreshoroskop für Liana

größer, formulierst mutiger, siehst Möglichkeiten, wo vorher Grenzen standen. Das ist eine Phase, in der du deine innere Erzählung neu schreiben kannst. Vielleicht stellst du fest, dass du dich lange zu klein geredet hast, oder dass du aus alten Gründen vorsichtiger warst, als du es heute sein musst. Nutze diesen Schub, um dein persönliches Leitbild zu aktualisieren: Wofür willst du in den nächsten Monaten stehen? Welche Haltung soll deine Entscheidungen führen? Gleichzeitig mahnt die Saturn-Jupiter-Spannung im Hintergrund: Nicht jede Idee muss sofort umgesetzt werden. Reif ist, was du so ausdrücken kannst, dass es auch in einem stressigen Alltag Bestand hätte.

Ab Mitte August wird es stiller – aber nicht leer. Mit der Sonne im 12. Haus rückt deine Entwicklung in einen Rückzugsraum, wie ein inneres Atelier. Du brauchst mehr Pausen, mehr Alleinzeit, mehr Abstand vom Lärm. Das kann sich ganz praktisch zeigen: Du bist schneller überreizt, schläfst intensiver, träumst mehr, willst weniger erklären. Genau darin liegt der Sinn: Du integrierst. Nicht alles, was du im Juli erkannt oder gedacht hast, ist sofort „fertig“. Jetzt setzt es sich, wie Farbe, die trocknet. Persönliche Entwicklung heißt in dieser Zeit oft: Entlasten, vergeben, loslassen. Du sortierst unbewusste Muster aus, die dich subtil klein halten, etwa ein ständiges „Ich müsste noch...“ oder das Gefühl, nur mit Leistung berechtigt zu sein.

Wenn dann Ende August auch Merkur durchs 12. Haus läuft, wird dieser innere Prozess noch konkreter. Gedanken, die du sonst wegschiebst, melden sich – nicht um dich zu quälen, sondern um endlich gehört zu werden. Das ist eine gute Zeit für Journaling, Therapie, Coaching, Meditation oder einfach lange Spaziergänge ohne Input. Du könntest dir Fragen stellen wie: Was vermeide ich, obwohl ich längst bereit wäre? Wo bin ich loyal zu einer alten Version von mir? Und welche innere Stimme ist wirklich meine – und welche habe ich übernommen? Achte darauf, dich nicht in Grübeleien zu verlieren. Der Unterschied ist spürbar: Grübeln macht eng, ehrliche Innenschau macht ruhig, selbst wenn sie weh tut.

Anfang September kippt die Energie: Merkur im 1. Haus bringt Sprache, Präsenz und Selbstdefinition nach vorn. Was vorher in dir gereift ist, will jetzt ausgesprochen und gelebt werden. Du wirkst direkter, wacher, entscheidungsfreudiger. Das kann sich in kleinen, aber bedeutsamen Momenten zeigen: Du sagst klar „Nein“, ohne dich zu rechtfertigen. Du formulierst einen Wunsch, ohne ihn zu verkleinern. Du erklärst, wer du gerade bist – nicht wer du früher warst. Für deine persönliche Entwicklung ist das ein wichtiger Schritt: innere Wahrheit bekommt eine Stimme und eine Haltung.

Ab September und noch eine Weile weiter wird das durch Jupiter in Konjunktion zur Sonne getragen: mehr Selbstvertrauen, mehr Strahlkraft, mehr Lust, dich zu zeigen. Das ist kein „alles ist perfekt“-Transit, sondern einer, der dich an deine innere Größe erinnert. Wenn du dich im Sommer nach innen sortiert hast, kannst du jetzt

authentischer nach außen treten – nicht als Rolle, sondern als Person. Und wenn die Saturn-Jupiter-Spannung dich zwischendurch bremst, ist das kein Rückschritt, sondern deine eingebaute Qualitätssicherung: Du wächst nicht nur schnell, du wächst richtig.

Du darfst diesen Weg als Mischung aus Weite und Tiefe nehmen: erst Erkenntnis, dann Integration, dann klare Selbstverortung – und genau daraus entsteht eine Zuversicht, die nicht laut sein muss, um stabil zu sein.

Phase 4 (1. Oktober 2026–31. Dezember 2026)

Du kommst aus einer Phase, in der dein Selbstvertrauen und dein persönlicher Spielraum spürbar gewachsen sind, jetzt in eine Reifeprüfung: Was davon ist wirklich deins, und was war nur Rückenwind? Bis in den November hinein schiebt dich Jupiter an, dich größer zu denken und dich auch so zu zeigen. Im Oktober kann sich das anfühlen wie ein inneres „Ja, ich darf das“ – etwa wenn du dich traust, eine Idee auszusprechen, ein Projekt zu beanspruchen oder eine Rolle anzunehmen, die du bisher eher anderen zugetraut hast. Gleichzeitig ist es eine Abschlussbewegung: Du merkst, welche Formen von Anerkennung dich nähren, und welche dich eher abhängig machen. Persönliche Entwicklung heißt hier, das neue Selbstbild nicht nur zu feiern, sondern es alltagstauglich zu machen.

Einflussreichste Konstellationen:

- *Jupiter Konjunktion Sonne*: 19. Sep - 11. Nov
- *Venus Haus 3*: 28. Sep - 8. Okt , 15. Dez - 19. Jan 2027
- *Jupiter Quadrat Pluto*: 3. Okt - 11. Nov
- *Merkur Haus 3*: 6. Okt - 8. Nov , 19. Nov - 14. Dez
- *Saturn Trigon Merkur*: 24. Okt - 26. Jan 2027
- *Sonne Haus 3*: 31. Okt - 4. Dez
- *Jupiter Opposition Saturn*: 3. Nov - 20. Jan 2027

Ab Anfang Oktober mischt sich ein kraftvoller Spannungsaspekt dazu: Jupiter im Quadrat zu Pluto. Das ist wie ein Vergrößerungsglas auf innere Machtfragen. Du könntest sehr klar spüren, wo du dich selbst klein hältst – oder wo du dich mit zu viel Druck nach vorn presst. Typisch wären Situationen, in denen du unbedingt „gewinnen“ willst: recht behalten, schneller sein, mehr leisten, stärker wirken. Persönlich reifst du, wenn du diesen Drang nicht moralisch bewertest, sondern neugierig untersuchst: Was will in dir eigentlich Sicherheit, Kontrolle oder Bedeutung? Im Oktober und bis in den November kann ein einzelnes Gespräch, eine Rückmeldung oder ein Konflikt wie ein Hebel wirken, der eine ganze Schicht darunter sichtbar macht. Wachstum entsteht hier nicht durch noch mehr Intensität, sondern durch bewusste Wahl: Wann lohnt sich Einsatz – und wann ist Loslassen die eigentliche Stärke?

Jahreshoroskop für Liana

Sehr zentral für deine Entwicklung wird dabei alles, was mit Denken, Lernen und Sprache zu tun hat. Merkur im 3. Haus bringt ab Oktober eine Phase, in der dein Kopf wach und schnell ist, aber auch präzise werden will. Du sortierst, formulierst, fragst nach, setzt Dinge in Zusammenhang. Das kann sich ganz praktisch zeigen: Du schreibst mehr, führst klärende Gespräche, strukturierst deinen Alltag neu oder nimmst dir ein Thema vor, das dich schon länger reizt. Vor allem im Oktober lohnt es sich, nicht nur „Input“ zu sammeln, sondern eigene Gedanken in eine Form zu bringen: eine Notiz, ein Konzept, ein Tagebuch, eine Sprachnachricht an dich selbst. Persönliche Entwicklung passiert hier wie beim Aufräumen eines vollgestellten Zimmers: Du stellst nicht einfach neue Möbel hinein, du schaffst erst mal Wege, Licht und Luft.

Ende Oktober bis Anfang Dezember verstärkt die Sonne im 3. Haus diesen Fokus: Du willst dich über deine Stimme definieren – darüber, wie du dich ausdrückst, wofür du stehst, wie du dich im Nahfeld bewegst. Das ist eine gute Zeit, um mutiger zu sagen, was du meinst, ohne dich dabei zu verausgaben. Wenn du sonst eher schluckst, wächst die Fähigkeit, freundlich und klar Grenzen zu benennen. Wenn du eher schnell rausgehst, wächst die Fähigkeit, zuzuhören und deine Wirkung mitzudenken. Persönlich reif ist das wie das Stimmen eines Instruments: Du musst nicht lauter werden, nur stimmiger.

Parallel dazu rundet sich mit Saturn im Trigon zu Merkur etwas ab, das sich schon seit einiger Zeit aufbaut: dein innerer Erwachsenenmodus im Denken. Ab Ende Oktober und auch noch über den Jahreswechsel hinaus bekommst du ein gutes Gefühl dafür, welche Gedanken tragfähig sind und welche nur kurzfristige Stimmung. Du kannst Entscheidungen besser begründen, Prioritäten klarer setzen und dir selbst verlässlicher werden. Das ist keine spektakuläre Veränderung, eher wie das Einziehen einer stabilen inneren Leitplanke. Besonders im November und Dezember hilft dir das, bei schwierigen Themen nicht ins Grübeln zu kippen, sondern Schritt für Schritt zu klären: Was ist Fakt, was ist Interpretation, was ist Wunsch?

Zwischendrin bringt Venus im 3. Haus Ende September und bis Anfang Oktober einen warmen, verbindenden Ton in deine Kommunikation – ein Auftakt, der dich daran erinnert, dass Entwicklung nicht nur Arbeit ist. Du findest leichter die freundlichen Worte, du kannst Brücken bauen, du lernst über Begegnungen. Ab Mitte Dezember kommt diese Qualität noch einmal wieder und wirkt weiter: ein gutes Fenster, um Beziehungen über Gespräche zu pflegen, Missverständnisse weich zu machen oder dir selbst liebevollere Sätze beizubringen. Gerade für persönliche Entwicklung kann das sehr konkret sein: Wie sprichst du innerlich mit dir, wenn etwas schiefgeht? Wie würdest du mit einer nahestehenden Person sprechen – und warum nicht auch mit dir?

Jahreshoroskop für Liana

Ab November bis in den Dezember hinein zieht sich dann ein großes Thema durch: Jupiter in Opposition zu Saturn. Das fühlt sich an wie Gas und Bremse zugleich. Ein Teil von dir will wachsen, schneller werden, mehr möglich machen. Ein anderer Teil will solide, realistisch und nachhaltig bleiben. Persönliche Entwicklung heißt hier nicht, eine Seite zu besiegen, sondern beide zu koordinieren. Wenn du im November merkst, dass du dich übernimmst, ist das kein Rückschritt, sondern ein Signal für bessere Dosierung. Wenn du im Dezember merkst, dass du dich zu stark einschränkst, ist das ebenfalls ein Signal: Wo brauchst du mehr Erlaubnis, mehr Mut, mehr Spielraum? Du reifst, indem du dein Tempo so wählst, dass du dich selbst nicht verlierst.

Wenn du diese Monate wie einen inneren Lernweg behandelst – mit klaren Worten, mutiger Ehrlichkeit und einem guten Maß – entsteht am Ende ein Gefühl von Stabilität: Du weißt genauer, wer du bist, wie du denkst und wie du dich ausdrücken willst, und genau daraus wächst deine Zuversicht.

Zusammenfassung

Wenn du auf 2026 zurückschaust, siehst du ein Jahr, das dich immer wieder in die gleiche Kunst geführt hat: Intensität nicht einfach auszukosten, sondern sie in stimmige Entscheidungen zu verwandeln. Gerade dort, wo vieles erst wie Möglichkeit und später wie Prüfung wirkte, hast du gelernt, genauer hinzuhören: auf Zwischentöne, auf Grenzen, auf das, was sich nicht beweisen muss, weil es sich verlässlich zeigt. Aus dieser Haltung entsteht eine leise Form von Freiheit – nicht als Flucht, sondern als bewusstes „So will ich es leben“.

In der Liebe hat sich die Bewegung von der Romantik hin zur Substanz besonders klar gezeigt. Anfangs durfte Nähe sich leicht und filmisch anfühlen, doch du hast gemerkt, wie sehr Klärung die Magie nicht zerstört, sondern schützt. Mit der Zeit wurden Absprachen, Fairness und echte Verantwortlichkeit zum eigentlichen Bindemittel – ob du Beziehung vertiefst oder beim Kennenlernen konsequenter auswählst: Du hast ein Gespür dafür entwickelt, dass Zärtlichkeit und klare Worte zusammengehören, und dass Vertrauen oft dort wächst, wo Alltag und Bedürfnis ehrlich aufeinander abgestimmt werden.

Beruflich war 2026 ein Jahr der Sichtbarkeit, aber auch der sauberen Rahmen. Chancen und überraschende Wendungen haben dich aufgefordert, deinen Wert nicht nur zu fühlen, sondern auszusprechen, zu verhandeln und in Strukturen zu gießen, die tragen. Parallel dazu hat dein Wohlbefinden dich daran erinnert, dass Stärke Dosierung braucht: Routinen, Regeneration und ein respektvoller Umgang mit deinem Nervensystem wurden zu deinem Fundament, damit Wachstum nicht auslaugt. In deiner persönlichen Entwicklung hat sich daraus ein reiferes Selbstbild geformt: du denkst größer, ohne dich zu überschätzen, und findest Worte, die deiner Wahrheit gerecht werden.

Ich gehe meinen Weg klar, ruhig und voller Vertrauen.

Jahresüberblick

Transite zeigen die wichtigsten Planeteneinflüsse des Jahres – Phasen, in denen bestimmte Energien besonders wirksam sind. Die Übersicht unten zeigt dir ihre ungefähre Wirkungsdauer und Wichtigkeit.

Transitaspekt

Neptun Opposition Mars, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

23. Feb 2025 – 3. Jun

10. Aug – 25. Mär 2027

Energie herausgefordert durch Unsicherheit, aktives Handeln im Einklang mit Mitgefühl, Zielklarheit durch Intuition stärken, empathische Kommunikation nutzen, Balance zwischen Selbstassertion und Rücksichtnahme finden

Pluto Trigon Mars, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

11. Mai 2025 – 4. Feb

16. Aug – 11. Dez

Willenskraft und tiefere Energien verbinden, Ausdauer stärken, klare Ziele setzen, strategisch handeln, natürliche Autorität ausstrahlen

Jupiter Trigon Pluto, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

15. Sep 2025 – 8. Jan

10. Mai – 6. Jun

Vision verbinden, transformierende Kraft nutzen, strategischen Erfolg vorantreiben, Einfluss ohne Kompromisse.

Uranus Quadrat Saturn, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

6. Nov 2025 – 27. Apr

Spannung zwischen Veränderung und Stabilität, neue Ansätze finden, alte Muster hinterfragen, Flexibilität entwickeln, zukunftsfähige Strukturen schaffen, Balance zwischen Erneuerung und Tradition.

Jupiter Opposition Neptun, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

29. Dez 2025 – 12. Feb

6. Apr – 18. Mai

Gleichgewicht zwischen Idealismus und Praktikabilität finden, spirituelle Träume erden, realistische Maßnahmen ergreifen, klare Abgrenzungen setzen, Intuition mit Realität verbinden, Vermeidung von Illusionen.

Jupiter Opposition Uranus, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

29. Dez 2025 – 11. Feb

7. Apr – 18. Mai

Chance zur Innovation, innere Freiheit fördern, Überraschungen nutzen, Balance zwischen Alt und Neu finden.

Jahreshoroskop für Liana

Transitaspekt

Saturn Opposition Mars, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

23. Jan – 27. Mär

Energie trifft auf Widerstand, Antrieb vs. Struktur, produktives Verbinden statt Kampf, Disziplin als Schlüssel, zielgerichtete Ausdauer

Jupiter Konjunktion Venus, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

1. Feb – 17. Apr

Harmonische Beziehungen, neue Chancen; Großzügigkeit nutzen, finanzielle Impulse reflektieren

Pluto Opposition Merkur, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

7. Feb – 12. Aug

16. Dez – 26. Feb 2027

Herausforderung zwischen tiefer Wahrheitssuche und mentaler Dominanz, transformative Kraft der Worte, Balance zwischen Kontrolle und authentischer Kommunikation, Klarheit über Überzeugungen entwickeln, Oberflächliches durch tiefe Erkenntnis ersetzen.

Saturn Quadrat Mond, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

13. Feb – 29. Apr

6. Nov – 13. Jan 2027

Emotionale Bedürfnisse treffen auf Realität, innere Stabilität durch Selbstdisziplin, Grenzen setzen; Verantwortlichkeiten anerkennen, emotionale Reife entwickeln.

Neptun Quadrat Mond, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

22. Feb – 14. Mai 2028

Emotionale Unklarheit, gesteigerte Empathie, Drang nach Rückzug, kultiviere klare Grenzen, um inneres Gleichgewicht zu wahren.

Saturn Trigon Merkur, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

14. Mär – 6. Mai

24. Okt – 26. Jan 2027

Disziplinierte Ideenentwicklung, klare Problemlösungen, zuverlässiger Austausch; Fokus auf Substanz und authentische Kommunikation.

Uranus Trigon Mars, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

6. Apr – 2. Jul

22. Nov – 22. Apr 2027

Kreative Energie nutzen, unkonventionelle Wege gehen, Individualität kraftvoll ausdrücken, inspirierende Leadership zeigen, Fortschritt und positive Veränderung initiieren.

Saturn Opposition Jupiter, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

23. Apr – 20. Nov

Konflikt zwischen Wachstum und Limit, Anpassung von Träumen, realistische Schritte planen, Verantwortung als Fundament für Fortschritt nutzen

Jahreshoroskop für Liana

Transitaspekt

Saturn Quadrat Venus, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

14. Mai – 12. Okt

Beziehungsprüfung, emotionale Distanz, Selbstwert stärken, materielle Herausforderungen, inneres Wachstum, authentische Verbindungen, Konflikte überwinden

Neptun Trigon Merkur, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

9. Jun – 4. Aug

Intuitive Klarheit, kreative Ideen, mühelose Verbindung von Verstand und Gefühl

Jupiter Sextil Mars, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

26. Jun – 16. Jul

Dynamik und Wachstum, zielgerichtete Tatkraft, Harmonie von Mut und Strategie; Chancen mutig nutzen, aber realistisch bleiben.

Jupiter Konjunktion Merkur, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

16. Jul – 12. Aug

Geistige Expansion, optimistische Kommunikation, Austausch von Ideen, Chancen erkennen, klare Gedanken, konstruktive Konzepte entwerfen.

Uranus Sextil Merkur, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

18. Jul – 5. Nov

Geistige Neugier wecken, unkonventionelle Verbindungen schaffen, frische Perspektiven gewinnen, intellektuelle Autonomie wahren.

Jupiter Sextil Jupiter, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

13. Aug – 2. Sep

Nutze Chancen, inspiriere andere, bleibe fokussiert, ergreife Initiative, verbinde Vision mit Praxis

Jupiter Konjunktion Sonne, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

19. Sep – 11. Nov

Optimismus nutzen, natürliche Autorität ausstrahlen, Chancen erkennen, Selbstvertrauen stärken, großzügig handeln, gelassen bleiben, Visionen konkretisieren.

Jupiter Quadrat Pluto, Wichtigkeit: ★★★★★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

3. Okt – 11. Nov

Expansionsdrang trifft auf transformierende Kräfte, intensiver Druck, bedeutsame Ziele mobilisieren, Machtmissbrauch vermeiden, natürliche Autorität verantwortungsvoll einsetzen, emotionale Tiefen als Katalysatoren nutzen

Jahreshoroskop für Liana

Transitaspekt

Jupiter Opposition Saturn, Wichtigkeit: ★ ★ ★ ★ ★

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

3. Nov – 20. Jan 2027

Optimismus trifft auf Realität, Visionen mit Disziplin verbinden, geduldiges Vorwärtskommen notwendig, kreativer Umgang mit Einschränkungen erforderlich, Verantwortung für nachhaltigen Erfolg übernehmen.

Alle Haustransite

Die Tabelle zeigt, wann die Planeten in neue Häuser deines Horoskops wechseln und bestimmte Lebensthemen stärker in den Vordergrund treten lassen. Ihre Wirkung bleibt bestehen, bis der Planet weiterzieht. Im Unterschied zu den Transitaspekten wirken Hauswechsel etwas leiser – sie zeigen die Hintergrundthemen, die dein Jahr begleiten.

Monat	Haustransite
Hauspositionen zu Beginn des Jahreszeitraums (1. Januar 2026)	<ul style="list-style-type: none"> • Sonne in Haus 4 (seit 4. Dezember 2025): Innere Einkehr, familiäre Nähe, emotionale Stabilität stärken, Wurzeln erkunden, Räume für Selbstreflexion schaffen • Merkur in Haus 4 (seit 21. Dezember 2025): Fokus auf Familie, tiefere Gespräche, Chancen zur Aussöhnung, Reorganisation des Zuhauses, Reflexion über Wurzeln • Venus in Haus 4 (seit 10. Dezember 2025): Zeit für häusliche Verschönerung, familiäre Harmonie pflegen, warmes Umfeld schaffen; lade Freunde ein, genieße gemeinsame Momente. • Mars in Haus 4 (seit 21. November 2025): Klares Handeln im Heim, alte Themen klären, emotionale Balance, aktive Konfliktlösung, familiäre Zusammenarbeit, räumliches Gestalten, innere Energien nutzen • Jupiter in Haus 11 (seit 4. September 2025): Gemeinschaftliches Wachstum, Kollaborationen verstärken sich, neue Gruppen bereichern und inspirieren, der soziale Radius erweitert sich, Großzügigkeit und Ideenfluss fördern innovative Projekte. • Saturn in Haus 7 (seit 18. Januar 2025): Beziehungen festigen, Verantwortung übernehmen, persönliche Reife, ehrliche Selbstreflexion, langanhaltende Partnerschaften stärken • Uranus in Haus 9 (seit 10. März 2021): Wandel im Denken, offener Geist, Chancen durch Lernimpulse, Altes loslassen, neue Horizonte erkunden • Neptun in Haus 7 (seit 19. Dezember 2019): Träume versus Wirklichkeit, Sehnsucht nach Harmonie, klare Sicht statt Projektion; Wachstum durch Mitgefühl und echte Verbindung • Pluto in Haus 5 (seit 22. Dezember 2017): Intensive kreative Prozesse, Entdeckung verborgener Potenziale, Ehrgeiz antreibend, emotionale Tiefe finden
Januar 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 8. Januar: Sonne wechselt in Haus 5: Kreative Impulse nutzen, Lebensfreude zelebrieren, authentische Selbstausdruck suchen, Balance zwischen Leichtigkeit und Verantwortung finden • 13. Januar: Merkur wechselt in Haus 5: Leichtigkeit in Gesprächen, kreative Ideen entfalten, Humor nutzen, charmante Verbindungen schaffen, offene Gedankenwelt

Jahreshoroskop für Liana

Monat	Haustransite
	<ul style="list-style-type: none"> • 8. Januar: Venus wechselt in Haus 5: Erneuerung durch Leichtigkeit, kreative Projekte starten, Beziehungen spielerisch gestalten, Charisma nutzen, Begegnungen inspirieren • 8. Januar: Mars wechselt in Haus 5: Kreativität entfalten, Tatendrang nutzen, mutig sein in Liebe und Projekte, Balance zwischen Spaß und Fokus finden • 22. Januar: Jupiter wechselt in Haus 10: Wachstum durch Leitung, Karrierechancen nutzen, authentisch bleiben, klare Ziele setzen, beruflichen Fokus schärfen.
Februar 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 8. Februar: Sonne wechselt in Haus 6: Fokus auf praktische Aufgaben, Verantwortung übernehmen, alltägliche Arbeit wertschätzen • 1. Februar: Merkur wechselt in Haus 6: Effizienz in Arbeit; Fokus auf Präzision, Analysen; vermeide Perfektionismus; balanciere mit Empathie; Gesundheitsgewohnheiten stärken, Wissen erweitern • 17. Februar: Merkur wechselt in Haus 7: Gedanken teilen, verständnisvoll zuhören, Win-Win-Lösungen finden • 2. Februar: Venus wechselt in Haus 6: Förderung von Freude und Ästhetik, Betonung der Arbeitsbeziehungen, Balance von Entspannung und Effizienz • 23. Februar: Venus wechselt in Haus 7: Tiefe Verbundenheit, neue Begegnungen, Konfliktlösung durch Diplomatie. • 17. Februar: Mars wechselt in Haus 6: Nutze deine Energie für effizientes Arbeiten, vermeide Konflikte durch Geduld, achte auf Balance und Gesundheit.
März 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 6. März: Sonne wechselt in Haus 7: Fokus auf Beziehungen, Persönlichkeitswachstum durch Interaktion, Chance zur Stärkung von Beziehungen, Offenheit für Dialoge, Balance zwischen Geben und Nehmen. • 29. März: Sonne wechselt in Haus 8: Transformativ Einsichten, bewusster Umgang mit Ressourcen, Machtverhältnisse klären • 8. März: Merkur wechselt in Haus 6: Effizienz in Arbeit; Fokus auf Präzision, Analysen; vermeide Perfektionismus; balanciere mit Empathie; Gesundheitsgewohnheiten stärken, Wissen erweitern • 13. März: Venus wechselt in Haus 8: Tiefe Bindungen, Leidenschaft verstärkt, Eifersucht möglich, Chance zur Transformation, Fokus auf Vertrauen • 23. März: Mars wechselt in Haus 7: Aktive Durchsetzungsfähigkeit, potenzielle Konflikte, fördert Klarstellung; erfordert bewusste Balance zwischen Zusammenarbeit und Unabhängigkeit
April 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 28. April: Sonne wechselt in Haus 9: Geistige Entfaltung, kultureller Austausch, neue Perspektiven begrüßen; Lernen, Reisen und Wachstumschancen nutzen. • 3. April: Merkur wechselt in Haus 7: Gedanken teilen, verständnisvoll zuhören, Win-Win-Lösungen finden

Jahreshoroskop für Liana

Monat	Haustransite
	<ul style="list-style-type: none"> • 21. April: Merkur wechselt in Haus 8: Tiefgreifendes Denken, intensive Gespräche, hintergründige Motivation, verborgene Einblicke, ehrlicher Dialog, transformative Verbindungen, bewusster Austausch • 6. April: Venus wechselt in Haus 9: Kulturelle Neugier wecken, neue Perspektiven schätzen, geistig und ästhetisch wachsen • 21. April: Mars wechselt in Haus 8: Energie für Gemeinschaftliches, Ressourcen teilen oder klären, Intensität in Beziehungen bewältigen • 27. April: Jupiter wechselt in Haus 11: Gemeinschaftliches Wachstum, Kollaborationen verstärken sich, neue Gruppen bereichern und inspirieren, der soziale Radius erweitert sich, Großzügigkeit und Ideenfluss fördern innovative Projekte. • 30. April: Saturn wechselt in Haus 8: Vertiefe Beziehungen, übernimm Verantwortung, löse Abhängigkeiten; fördere finanzielle Eigenständigkeit, akzeptiere Vergänglichkeit, stärke persönliche Autonomie
Mai 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 7. Mai: Merkur wechselt in Haus 9: Offene Gespräche, kulturelles Lernen, Perspektivwechsel fördern Wachstum, neue Ideen vertiefen, globale Neugier entfalten • 23. Mai: Merkur wechselt in Haus 10: Konzentration auf berufliche Kommunikation, strategisches Netzwerken, Klarheit in der Selbstdarstellung, aktives Einbringen in Diskussionen • 4. Mai: Venus wechselt in Haus 10: Charme im Beruf, konstruktiver Umgang mit Konflikten, diplomatische Integration • 29. Mai: Mars wechselt in Haus 9: Dynamik für geistige Erkundung, Energie für Bildung und Reisen, Vorsicht vor zu starker Überzeugungskraft
Juni 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 3. Juni: Sonne wechselt in Haus 10: Selbstbewusste Präsenz, berufliche Ambitionen fördern, authentische Verantwortung annehmen • 15. Juni: Merkur wechselt in Haus 11: Austausch und Vernetzung, neue Ideen und Perspektiven, zielgerichtetes Lernen; Digitales Verständnis fördern, Visionen und Zukunftspläne konkretisieren • 3. Juni: Venus wechselt in Haus 11: Förderung von harmonischen Interaktionen, neue Freundschaften, Beziehungsdynamik klären, Gemeinschaft stärken, inklusive Atmosphäre schaffen • 30. Juni: Venus wechselt in Haus 12: Rückzug, innere Ruhe, unterstützende Hingabe, Balance aus Hingabe und Selbstfürsorge, achten auf Grenzen
Juli 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 10. Juli: Sonne wechselt in Haus 11: Aktiviere dein Netzwerk, nutze Synergien, gestalte Rollen bewusst, erhalte Individualität, verwirkliche Visionen gemeinsam. • 16. Juli: Merkur wechselt in Haus 10: Konzentration auf berufliche Kommunikation, strategisches Netzwerken, Klarheit in der Selbstdarstellung, aktives Einbringen in Diskussionen • 30. Juli: Merkur wechselt in Haus 11: Austausch und Vernetzung, neue Ideen und Perspektiven, zielgerichtetes Lernen; Digitales Verständnis fördern, Visionen und Zukunftspläne konkretisieren

Jahreshoroskop für Liana

Monat	Haustransite
	<ul style="list-style-type: none"> • 24. Juli: Venus wechselt in Haus 1: Anziehungskraft stärken, Beziehungen pflegen, Genießen ohne Maßverlust • 16. Juli: Mars wechselt in Haus 10: Berufliche Ambitionen stärken, Energie und Durchsetzungskraft, Erfolg durch Eigenständigkeit und Diplomatie
August 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 12. August: Sonne wechselt in Haus 12: Achtsame Rückzugsmomente, innere Erneuerung erforschen, intuitive Stärke aktivieren, spirituelle Tiefen ergründen • 20. August: Merkur wechselt in Haus 12: Reflexion fördern, Intuition stärken, stille Einsichten entwickeln; verborgene Gedanken klären; Balance finden zwischen Schweigen und Ausdruck. • 16. August: Venus wechselt in Haus 2: Kluge Investitionen, Fokus auf Qualität, finanzielle Intuition stärken, bewusster Genuss, Selbstwert steigern
September 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 8. September: Sonne wechselt in Haus 1: Fokus auf eigene Ziele, Energie sammeln, mutiges Auftreten, Balance zwischen Selbstfürsorge und Gemeinschaft • 2. September: Merkur wechselt in Haus 1: Kommunikative Präsenz stärken, offen und neugierig bleiben, klar und selbstbewusst auftreten • 16. September: Merkur wechselt in Haus 2: Klarheit bei finanziellen Plänen, Fokus auf Ressourcenmanagement, strategisches Denken in Geldfragen, Nutzung geistiger Ressourcen für Stabilität • 28. September: Venus wechselt in Haus 3: Freundliche Gespräche, neue Verbindungen, diplomatische Lösungen, Fokus auf Ästhetik im Alltag, wertschätzende Ausdrucksweise • 9. September: Mars wechselt in Haus 11: Kooperation fördern, individuelle Ziele klären, Energien koordinieren, Konflikte vermeiden, soziale Projekte unterstützen, klare Führung zeigen, Balance zwischen Eigeninteresse und Gemeinschaft.
Oktober 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 2. Oktober: Sonne wechselt in Haus 2: Fokus auf materielle Sicherheit, Einkommen steigern, innere Ressourcen nutzen, Werte klären; Balance zwischen Besitz und Wertsystem finden • 31. Oktober: Sonne wechselt in Haus 3: Geistige Beweglichkeit, Austausch betonen, Kommunikation stärken, Ideen teilen, Umfeld aktiv wahrnehmen, Prioritäten setzen; Klarheit, um Zerstreuung zu vermeiden. • 6. Oktober: Merkur wechselt in Haus 3: Austausch anregen, Neugierde entfalten, konzentrieren statt verzetteln; selektieren, umsetzen • 8. Oktober: Venus wechselt in Haus 2: Kluge Investitionen, Fokus auf Qualität, finanzielle Intuition stärken, bewusster Genuss, Selbstwert steigern • 3. Oktober: Jupiter wechselt in Haus 12: Verstärkte Intuition, Mitgefühl, innerer Rückzug, meditative Einsichten, Spiritualität vertiefen, achtsam mit Realität umgehen
November 2026	

Jahreshoroskop für Liana

Monat	Haustransite
	<ul style="list-style-type: none"> • 8. November: Merkur wechselt in Haus 2: Klarheit bei finanziellen Plänen, Fokus auf Ressourcenmanagement, strategisches Denken in Geldfragen, Nutzung geistiger Ressourcen für Stabilität • 19. November: Merkur wechselt in Haus 3: Austausch anregen, Neugierde entfalten, konzentrieren statt verzetteln; selektieren, umsetzen • 3. November: Mars wechselt in Haus 12: Energie nach innen lenken, innere Heilung fördern, Balance zwischen Rückzug und Hilfsbereitschaft finden • 3. November: Saturn wechselt in Haus 7: Beziehungen festigen, Verantwortung übernehmen, persönliche Reife, ehrliche Selbstreflexion, langanhaltende Partnerschaften stärken
Dezember 2026	<ul style="list-style-type: none"> • 4. Dezember: Sonne wechselt in Haus 4: Innere Einkehr, familiäre Nähe, emotionale Stabilität stärken, Wurzeln erkunden, Räume für Selbstreflexion schaffen • 14. Dezember: Merkur wechselt in Haus 4: Fokus auf Familie, tiefere Gespräche, Chancen zur Aussöhnung, Reorganisation des Zuhauses, Reflexion über Wurzeln • 15. Dezember: Venus wechselt in Haus 3: Freundliche Gespräche, neue Verbindungen, diplomatische Lösungen, Fokus auf Ästhetik im Alltag, wertschätzende Ausdrucksweise